





PIRCHING

am Traubenberg



Die Gemeindevertretung sowie die Bediensteten der Gemeinde Pirching a. T. wünschen frohe und gesegnete Weihnachten sowie alles Gute für das neue Jahr 2021!

Vorwort des Bürgermeisters



Geschätzte Bevölkerung, werte Gemeindebürger!

Bald ist wieder Weihnachten und ein Jahr geht zu Ende. Das Jahr 2020 ist ein ganz besonderes Jahr in der Geschichte, vor allem mit dem neuen Corona-Virus, das ja weltweit Wir wütet. haben dadurch Einschränkungen in der Gesellschaft,

welche wir bis heute nicht gekannt haben. Diese sind aber notwendig, um gesund zu bleiben. Wir sollten nicht die Politik für alles verantwortlich machen. Wir haben es selber in der Hand, wie wir uns und andere schützen.

Was dies alles wirtschaftlich bedeutet, können wir heute noch nicht sagen. Eines steht aber fest. Es kann nicht so weitergehen, wie wir es gewohnt sind. Es muss ein Umdenken geben. Firmen kämpfen teilweise ums Überleben. Vereine haben keine Einnahmen mehr durch Veranstaltungen. Der Erlös, den die Landwirte für ihre Produkte bekommen, ist teilweise unter dem Erzeugerpreis. Die Menschen sind verunsichert. Man weiß nicht, wie sich der Arbeitsmarkt entwickelt und vieles mehr.

Die Gemeinde ist durch die Ertragsanteile von der Wirtschaft abhängig. Diese sind in den Keller gerasselt. Es ist für uns in Zukunft eine große Herausforderung, den Wohlstand, den wir als selbstverständlich ansehen, halten zu können. Es gelingt uns sicher, wenn wir als Gemeinde (Gemeindebürger) einfach zusammenhalten, nicht jammern, sondern aus jeder Situation das Beste versuchen zu machen. Wir als Gemeinde sind für Sie da, um Sie bestmöglich zu unterstützen, wo wir können. Leider muss ich auch feststellen, dass es Nachbarschaftsstreitigkeiten gibt, die über die Gemeinde ausgetragen werden. Das heißt im Klartext, alle Anzeigen, denen wir nachgehen müssen, bedeuten enorm hohe Rechtsanwaltskosten. Wir müssen daher ca. € 50.000,-- im Jahr wegen solcher sinnlosen Streitigkeiten aufbringen. Das ist Steuergeld von jedem einzelnen Gemeindebürger. Dieses könnten wir sicher besser investieren. Dieses Geld könnte für die Wegnetzerhaltung, für den Kindergarten, für die vielen Vereine, Betriebe bzw. für die Bevölkerung investiert wären.

Was ich damit sagen will ist, dass für mich das Wichtigste für eine gute Gesellschaft eine besonders gute Nachbarschaft ist. Redet miteinander, freut euch,

lacht und feiert miteinander anstatt zu STREITEN. Gerade jetzt in dieser schwierigen Zeit müssen wir ganz besonders aufeinander zugehen und helfen.

Trotz des schwierigen Jahres ist uns als Gemeinde so Einiges gelungen, das am Anfang des Jahres keiner für möglich gehalten hat. Die neue Volksschule Pirching in Edelstauden konnte mit Schulbeginn eröffnet werden. Sie ist für mich eine der schönsten Schulen der Steiermark. Mit dem Glasfaserausbau haben wir voll ins Schwarze getroffen. Dies wäre uns zu einem späteren Zeitpunkt sicher nicht mehr möglich gewesen. Damit sind wir den anderen Gemeinden im Bezirk über Jahrzehnte voraus. Die Ortsdurchfahrt und Ortsbildgestaltung ist soweit abgeschlossen sowie auch der Wasserleitungsbau Guggitzberg und einige Kanalbauten. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Leuten für ihr Verständnis für die vielen Baustellen in unserer Gemeinde bedanken. Dadurch ist es ja immer wieder zu Behinderungen gekommen. Ein großes Dankeschön an alle Grundbesitzer für das Bereitstellen der Grundstücke für die Verlegung der Kabel- und Kanalstränge. Würden wir alles bezahlen müssen, könnten wir kein Kanal-, Straßen-, Wasser-, Strom- sowie Breitbandnetz bauen. Das sind alles Dinge, die wir alle selbst täglich brauchen und nicht nachdenken darüber, weil sie für uns selbstverständlich sind.

Als Bürgermeister möchte ich bei allen DANKE sagen für das entgegengebrachte Vertrauen gegenüber der Gemeinde im Jahr 2020 und wünsche euch alles Gute und viel Gesundheit für den bevorstehenden Winter mit all seinen Corona-Maßnahmen. Ein großes Dankeschön auch allen Vereinen (Obmännern und -frauen) und Feuerwehren für die Einsatzbereitschaft in diesem ganz besonderen Jahr. Ein großes Dankeschön gilt auch meinen Mitarbeitern im Büro, Bauhof und Kindergarten sowie unserem Gemeinderat und Vorstand. Es ist einfach schön mit euch zu Arbeiten. Ein großes Danke vor allem Jenen, die ehrenamtlich und freiwillig für unsere Mitmenschen da waren, wenn sie Hilfe gebraucht haben.

Ich wünsche allen eine schöne und ruhige sowie gesunde Adventzeit, ein schönes Weihnachtsfest in der Familie zu Hause und ein coronafreies Jahr 2021, sodass wir uns wieder vermehrt treffen und miteinander reden können.

Bleiben Sie gesund und setzen wir uns füreinander ein für eine gute Gesellschaft.

Euer Bürgermeister
Siegi Neuhold

Neuer Gemeinderat Pirching a. T.



Der neue Gemeinderat der Gemeinde Pirching am Traubenberg:

1. Reihe von links: Vzbgm. Gernot Meier, Bgm. Siegfried Neuhold, GK Christine Lecker

2. Reihe von links: GR Johannes Matzer, GR Martha Weinzerl, GR Robert Konrad, GR Carina Ramsauer

3. Reihe von links: GR Josef Sammer, GR Wolfgang Kirschner, GR Renate Kickmaier, GR Johannes Suppan

GR Sabine Späth, GR Andreas Pachernik, GR Elisa Pachernik, GR Martin Baumhackl

Sie sind in folgenden Ausschüssen tätig:

Bgm Siegfried Neuhold (ÖVP)

Raumplanungsausschuss

4. Reihe von links:

Vzbgm Gernot Meier (ÖVP)

Raumplanungsausschuss Kulturausschuss

GK Christine Lecker (ÖVP)

Familien- u. Gesundheitsausschuss Kulturausschuss Raumplanungsausschuss

GR Andreas Pachernik (ÖVP)

Prüfungsausschuss Raumplanungsausschuss

GR Josef Sammer (ÖVP)

Umweltausschuss Prüfungsausschuss

GR Wolfgang Kirschner (ÖVP)

Umweltausschuss

GR Carina Raumsauer (ÖVP)

Familien- u. Gesundheitsausschuss

GR Johannes Suppan (ÖVP)

Prüfungsausschuss Kulturausschuss

GR Johannes Matzer (ÖVP)

Umweltausschuss Familien- u. Gesundheitsausschuss

GR Renate Kickmaier (Grüne)

Umweltausschuss Prüfungsausschuss Raumplanungsauscshuss Familien- u. Gesundheitausschuss Kulturauschuss

GR Martin Baumhackl (ÖVP)

Prüfungsausschuss Kulturausschuss

GR Martha Weinzerl (ÖVP)

Familien u. Gesundheitsausschuss

GR Sabine Späth (SPÖ)

Umweltausschuss Prüfungsausschuss Raumplanungsausschuss Familien- u. Gesundheitausschuss Kulturausschuss

GR Rober Konrad (ÖVP)

Kulturausschuss

GR Elisa Pachernik (ÖVP)

Familien- u. Gesundheitsausschuss Kulturausschuss

Ein Gedicht zur Volksschuleinweihung von Frau Rosa Absenger aus Oberlabill

Grüß euch Gott, ihr lieben Leut!

Am 19.09.2020, das ist heut, wird die total sanierte und umgebaute Schule als "Volksschule Pirching a. T." eröffnet und eingeweiht.

Dieses Schulgebäude wurde vor 60 Jahren auf freiem Gelände nahe der alten Edelstaudener Volksschule, neu gebaut.

Der damalige Bürgermeister Josef Slavik hat stark auf seine Gemeinderäte und seine Gemeindebürger vertraut.

Der Schulbau wurde vom Land Steiermark und von der Bevölkerung des Schulsprengels unterstützt. Am 1. Oktober 1961 im Beisein des Landeshautpmannes Josef Kreiner und viel Prominenz eingeweiht.

An die tausend Menschen aus der näheren Umgebung waren bei dieser Feier mit dabei. 35 Jahre später hat die Schule einen Turn- und Mehrzwecksaal dazubekommen. Dafür hatte Bürgermeister Franz Hirschmann mit seinen Gemeinderäten die bauliche Verantwortung übernommen.

Jeder der nachfolgenden Bürgermeister, Josef Weixler sowie auch Johann Hirschmann hatten immer wieder bauliche Verbesserungen und Veränderungen durchzuführen.

Im Jahre 2015 die Gemeindezusammenlegung. Das war die große Veränderung. Edelstauden und Frannach wurden der Gemeinde Pirching a. T. einverleibt. Und nur Bürgermeister Franz Matzer verbleibt.

Für Frannach und Edelstauden war das am Anfang schon eine schwierige Situation. Bürgermeister Franz Matzer ist seit 2019 in wohlverdienter Pension.

Seit 3 Jahren ist in der Frannacher Schule ein Kindergarten für die Kleinen. Die Volksschule Edelstauden wurde total umgebaut und saniert und wird ab 2020 Volksschule Pirching a. T. genannt und als Gemeindeschule weitergeführt.

Mit diesem Projekt hat das jetzige Gemeindeteam mit Bürgermeister Siegi Neuhold an der Spitze für die Zukunft der Schüler eine wunderschöne und hoffnungsvolle Bildungsstätte geschaffen. Viele Kräfte mussten sich da zusammenraffen. Das Land hat auch seine Wünsche eingebracht und die Schule mit großzügiger finanzieller Hilfe bedacht.

In diesem Schulhaus steckt unglaublich viel Arbeitszeit, Leistung, Planung, Können und Herzblut von einheimischen Firmen drinnen. Mit regionalen Baustoffen konnte dieses Bauwerk bestens gelingen.

Am 21. September 2020 konnte in "Gottes Namen" der Unterricht anfangen. Die Kinder werden mit Freude und Begeisterung in dieser lieblichen "coronatauglichen" Schule mit dem Lernen beginnen.

Aber was wäre wohl dieses Haus ohne Herz und ohne Seele? Erst das Lehrerpersonal bringt Freude und Geborgenheit in die Räume der geistigen Quelle. Liebe Lehrerinnen und Lehrer, vermittelt nun den Kindern euer Wissen. Lasst aber Liebe und Geduld zu den Kleinen nicht vermissen.

Aber auch ihr lieben Kinder sollt diese schöne Bildungsstätte immer schätzen. Die Regeln dieses Hauses sollt ihr nicht verletzen.

Darum merkt euch gut, was man euch sagt und lehrt.

Auch ihr lieben Lehrer seid dafür gedankt und auch geehrt.

Mag sich der Unterricht auch ständig verändern. Ob nun live oder digital, den Kindern soll es auch Spaß machen, das auf jeden Fall.

Diese schöne Schule ist nun von großem Wert, für die Schüler von Manning bis zum Sengerberg.

Was aber wohl viele Familien täten, wir nicht die Firma Florian List mit den Schulbussen hätten. Ein großes "Dankeschön" wäre nun wohl angebracht. Für die vielen Jahre, die ihr die Kinder zur Schule und immer gut nach Hause gebracht! Möge es auch weiterhin noch lange so bleiben. Darauf stellen sich die Eltern und auch Schulkinder ein.

Allen Personen, die sich am Projekt "Volksschule Pirching a. T." beteiligt haben, wollen wir Frannacher Senioren, ein herzliches Vergelt`s Gott sagen.

Eröffnung der sanierten Volksschule Pirching am Traubenberg

Mit der Generalsanierung der Volksschule Pirching am Traubenberg in Edelstauden ist ein Jahrhundertprojekt unserer Gemeinde ihrer Bestimmung übergeben worden. Mit dem Bau, bei dem wir auf Regionalität und auf heimische Rohstoffe gesetzt haben, ist eine Schule im Grünen entstanden. Dieses Projekt wird nachhaltig Schule machen. Da kann man sehen, wie man eine Schule saniert, damit sich Kinder, Lehrer und Eltern so richtig wohlfühlen. Trotz der Einschränkungen wegen der Corona-Maßnahmen ist es uns gelungen, mit nur 1 Woche Verzögerung die Volksschule zu eröffnen. Leider haben wir durch die Corona-Maßnahmen nur eine kleine Feier machen können, diese aber mit Herz.



Als Bürgermeister war es mir eine Ehre durch die Feier führen zu dürfen. So konnte ich seitens des Landes Steiermark Frau LR Mag. Dr. Juliane Bogner-Strauß begrüßen. Musikalisch sind wir von der Marktmusik Hlg. Kreuz a. W. sowie vom Familienchor Monschein verzaubert worden. Die Segnung führte unser Geistl. Rat Mag. Alois Stumpf durch. Die Direktorin brachte ein Gedicht von Frau Rosa Absenger dar, welches sie speziell zur Schuleröffnung geschrieben hat. Ein großes Dankeschön dafür. Die ehemaligen Bürgermeister samt Gattinnen der Gemeinde wohnten der Feier ebenfalls bei. Die Vertreter der vielen regionalen Firmen, welche das schöne Objekt verwirklicht haben, waren ebenfalls zugegen. Unser Bausachverständige Willi Moder trug den Baubericht vor. Ein Danke an das Planungsbüro Sadjak, dass wir die Schule nach unseren Vorstellungen verwirklichen konnten und die Schule jetzt unser aller Erwartungen erfüllt.

Nach der Eröffnungsfeier ist die Schule für die Bevölkerung zur Besichtigung freigegeben worden. Die FF Edelstauden sorgte für die Verpflegung und für das Einhalten der Corona-Maßnahmen Ein riesiges Danke dafür.

Der Gemeinderat und ich als Bürgermeister sagen bei allen Danke, die bei der Entstehung dieser schönen neuen Schule mitgewirkt haben.

Ich wünsche allen Lehrern und Schülern alles Gute und ein angenehmes Lernen.

Euer Bgm Siegi Neuhold









Voranschlag für das Haushaltsjahr 2021

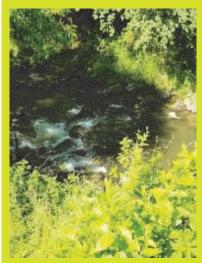
	Einnahmen	Ausgaben
Ergebnisvoranschlag		
Gesamtübersicht	4.926.700,00	5.791.100,00
Überschuss/Abgang (-) nach Rücklagen		-864.400,00
Finanzierungsvoranschlag		
Laufender Betrieb	4.212.100,00	3.622.700,00
Geldfluss aus dem laufenden Betrieb	589.400,00	
Projekte	362.600,00	947.600,00
Geldfluss aus den Projekten		-585.000,00
Finanzierung und Darlehen	469.000,00	719.200,00
Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-250.200,00	
Geldfluss insgesamt		-245.800,00
Haushaltskonten aus dem laufenden Betrieb		
Gemeindevorstand/Gemeinderat		130.300,00
Gemeindeamt	27.100,00	332.200,00
Raumplanung Flächenwidmungsplanrevision		5.000,00
Beiträge, Ehrungen, Verfügungsmittel		19.700,00
Bau- und Feuerpolizei	10.000,00	40.000,00
Rechtsanwaltskosten Nachbarschaftsstreitigkeiten	Change of Cana	50.000,00
Freiwillige Feuerwehren		96.500,00
Volksschulen	135.000,00	302.500,00
Neue Mittelschule, Poly, Berufsschulen, Schülerbetreuung		166.500,00
Kindergarten und -krippe Pirching am Traubenberg	237.000,00	439.200,00
Kindergarten Frannach	63.200,00	108.600,00
Kindergarten Auswärtige		11.700,00
Nachmittagsbetreuung Edelstauden	7.500,00	40.600,00
Fußball und Tennisanlagen	8.700,00	56.200,00
Kultur- und Mehrzweckhallen	3.900,00	50.000,00
Sozialhilfeausgaben		584.800,00
Hauskrankenpflege		40.000,00
Babypakete, Tagesmütter, Jungen- und Minilager		3.100,00
Wohnbauförderung		9.000,00
Förderung für Luftreinhaltung (Solar, PV-Anlagen, Heizung)		3.000,00
Rotes Kreuz		23.200,00
Straßen- u. Wasserbau, Verkehr (Instandhaltung)	130.600,00	329.900,00
Winterdienst		41.000,00
Bauhof	8.200,00	99.500,00
Fuhrpark		23.800,00
Wasserversorgung	216.000,00	216.000,00
Abwasserbeseitigung	466.400,00	466,400,00
Müllbeseitigung	134.500,00	152.100,00
Vermietung	50.300,00	50.300,00
Gemeindeabgaben	356.700,00	
Ertragsanteile, Landes- u. Bundeszuschüsse, Landesumlage	1.821.000,00	3

Projekte							
Guggitzbergweg Sanierung	92.000,00	92.000,00					
Ortsdurchfahrt Pirching-Dorf Sanierung	30.000,00	30.000,00					
Glasfaserausbau	507.000,00	507.000,00					
Zuschuss Aufbahrungshalle Pfarre Heiligenkreuz a.W.	40.000,00	40.000,00					
Neubau Wasserversorgung Guggitzberg-Mitteregg	31.800,00	31.800,00					
Kanalbau Kurzmann	27.500,00	27.500,00					

Darlehen am 01.01.2021	5.939.100,00	Personalkosten
Tilgungen	-754.300,00	1.032.700,00
Neuaufnahmen 2021 (Glasfaserausbau)	469.000,00	
Zinsen	35.100,00	
Darlehen am 31.12.2021	5.688.900,00	

Ein Bach - Fünf Gemeinden

...erzählen Geschichten und geben Informationen über unsere Heimat.



Der Schwarzaubach soll von seinem Ursprung in Pirching am Traubenberg bis zur Einmündung in die Mur (Gemeinde Strass) neu belebt werden. Jede Gemeinde (Pirching am Traubenberg, Kirchbach-Zerlach, Schwarzautal, St. Veit, Murfeld) wird ein bis zwei Plätze entlang des Schwarzaubaches für die Bevölkerung attraktiv gestalten und entsprechend präsentieren.

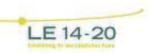
Entlang bzw. im näheren Umfeld des Baches werden im Zuge dieses Kooperationsprojektes mit LEADER der LAG Vulkanland und LAG Südsteiermark pro Gemeinde zumindest ein bis zwei Schauplätze definiert. Mittels einer Geschichte, welche von einem Schriftsteller aus der Region geschrieben wird, soll ein roter Faden durch alle diese Plätze gezogen werden. Ein Leittier als Fisch, wird an diesen Plätzen Geschichten, Abenteuer bzw. Lektionen erzählen während er den Schwarzau-

bach entlang, von der nördlichsten in die südlichste Gemeinde, schwimmt. Es wird angestrebt, dass speziell die Schulen in dieses Projekt miteinbezogen werden. Illustrationen zur Geschichte, aber auch die Gestaltung von Plätzen sollen durch SchülerInnen aus den Gemeinden erfolgen. Durch diese Form der Beteiligung sollen sich auch die Kinder einbezogen fühlen. Gleichzeitig schafft man Begeisterung für das Projekt.

Was ist das Ziel dieses Projektes? Die regionale Identität bzw. das kulturelle Erbe sollen dadurch eine neue Wertigkeit bekommen. Diese Plätze werden unterschiedlichste Ausprägungen haben. Egal ob schlichtes Verweilplätzchen, Informationsstandort oder Mobilisierungstreffpunkt mit einfachen Übungsgeräten. Durch einheitliche Hinweistafeln sollen die Bürgerinnen und Bürger informiert werden. Vorhandene bzw. neue Plätze werden für die Bevölkerung, aber auch für den Tourismus entlang des Naturjuwels Schwarzaubach neu entdeckt. Die Bevölkerung, insbesondere unsere Jüngsten, werden durch das Buch / die Geschichte animiert sich mit der Region auseinander zu setzen. Naturund Kulturstätten in der unmittelbaren Heimat werden neu interpretiert bzw. plötzlich interessant gemacht.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union











Eltern-Kind-Gruppe "Bärenkinder" Edelstauden

EKI-Gruppe "Bärenkinder"

Dienstags von 9:00 - 11:00 Uhr

Wöchentlich, ausgenommen Schulferien. Der Einstieg ist jederzeit möglich.

Für Eltern/Großeltern mit Kindern/Enkelkindern vom 1.Lebensjahr bis zum Kindergartenalter.

Mit Hermine Monschein, Kontakt 0664/7360 5678 Anmeldung unbedingt erforderlich.



Spielen einmal anders - ONLINE - Elternbildung

Kinder zwischen Langeweile und Freizeitstress

Unter diesem Motto fand am Dienstag, 17.11.2020 unsere 1. Online-Elternbildung via Zoom statt und wurde aufgrund der Nachfrage am 07.12.20 wiederholt.

"Spielen ist eine Tätigkeit, die man gar nicht ernst genug nehmen kann"......Jacques -Yves Cousteau

"In einem Klima von **überhöhten Erwartungen** an das Kind und **Überfütterung mit Spielsachen** und Förderinitiativen bei gleichzeitiger Entwertung des Spiels in seiner ureigenen Bedeutung können Neugier und Eigeninitiative des Kindes nicht gedeihen.".......Gebauer, Hüther

"Verbringen Sie Zeit mit ihrem Kind – vorzugsweise ohne sogenanntes `Lernspielzeug. Sie müssen gar nichts sagen. Sitzen Sie still, beobachten Sie und Sie werden etwas Neues über Ihr Kind erfahren.

Versuchen Sie nicht es zu belehren oder es zu erziehen. Nehmen Sie es einfach wahr wie es ist und seien Sie persönlich.

Eine neue Welt wird sich Ihnen eröffnen. ".....Jesper Juul

Spielen stellt ein Grundbedürfnis des Menschen dar. Durch die treibenden Kräfte wie Neugier und Eigenaktivität lernt das Kind seine Umwelt kennen. Damit verbunden sind eine Vielzahl an Erfahrungen und Eindrücken, unterschiedlichste Fähigkeiten werden erprobt.

"Spielen einmal anders" – ohne vorgefertigtes Spielzeug und genauer Anleitung einen Freiraum für Eigeninitiative und Kreativität schaffen:

<u>Heute ist ein Karton-Tag!</u> – die Kinder können eigenständig mit den Schachteln experimentieren. <u>Komm, wir spielen mit Decken und Pölstern!</u> – Seile, Wäscheklammern und Sessel dazu und kreative Spielideen entwickeln lassen.

Die Erwachsenen sollen beobachten und nur dann helfen, wenn es wirklich notwendig ist. Die Kinder nicht aus der Vertiefung des Spiels holen, die Aufmerksamkeit wird dadurch gestört.





Babys erstes Löffelchen

Ernährung im ersten Lebensjahr

Referentin: Martina Potzinger, Diätologin

Termin: Donnerstag, 28.01 2021 von 9:00 – 12:00 Uhr

Ort: EKI-Raum Edelstauden 80

Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung bei der Österreichischen Gesundheitskasse: **Telefonisch** unter 05 0766 151131 (Mo. - Fr.: 8 bis 12 Uhr)



Gemüsetigeralarm

Gesunde Ernährung der 1 bis 3-Jährigen

Sollen aus unseren Kleinsten keine Naschkatzen, sondern richtige Gemüsetiger werden, muss man sie schon früh für unser vielfältiges Nahrungsangebot begeistern. Wie das am besten funktioniert und wovon Ihr Kind jetzt am meisten braucht, hören Sie in diesem kostenlosen Workshop

Referentin: Martina Potzinger, Diätologin

Termin: Dienstag, 23.03.2021 von 18:00 - 21:00 Uhr

Ort: EKI-Raum Edelstauden 80

Anmeldung bei der Österreichischen Gesundheitskasse: **Telefonisch** unter 05 0766 151131 (Mo. - Fr.: 8 bis 12 Uhr)

E-Mail: richtigessen-15@oegk.at





Zu allen Terminen können sich gerne Eltern sowie Personen, die Kinder in der jeweiligen Altersgruppe betreuen, anmelden!

Liebe Grüße!

Hermine Monschein 0664/7360 5678



Anmeldeinformation

für den Besuch des **Kindergartens** und der **Kinderkrippe** der **Gemeinde Pirching am Traubenberg**

im Betriebsjahr 2021/22

Auf Grund der derzeitigen Situation (Corona-Virus) wird auf eine persönliche Einschreibung für den Besuch des Kindergartens und der Kinderkrippe verzichtet.

Aus diesem Grund bitten wir Sie, bei Bedarf den beiliegenden Fragebogen auszufüllen und bis spätestens 29. Jänner 2021 an uns zu retournieren.

Vorzugsweise per Mail: holler@pirching-traubenberg.gv.at

Es ist auch möglich, Ihr Kind telefonisch anzumelden. In diesem Fall bitten wir Sie, die Anmeldung ausschließlich im Zeitraum von 25. bis 29. Jänner 2021 unter der Nummer 03134/2232-10 zu den Amtsstunden vorzunehmen.

Anschließend erfolgt die Gruppeneinteilung durch unsere Kindergartenpädagoginnen.

Bis spätestens 19. Februar 2021 erhalten Sie dann eine Verständigung, ob eine Aufnahme erfolgen kann oder nicht. Bei einer Aufnahme erhalten Sie auch gleichzeitig die Gruppenzuteilung.



Kindergarten und Kinderkrippe

Pirching am Traubenberg

Fragebogen

anlässlich der Kindergarten- und Kinderkrippeneinschreibung Betriebsjahr 2021/2022

Name des Kindes:		
Geburtsdatum:		
Adresse:		
Krippenkind (unter 3 Jahre):	Kinderga	rtenkind (ab 3 Jahre):
Name der Eltern:		
Telefonnummer:		
Familienstand der Eltern: 🗖 le	dig 🗆 verl	heiratet alleinerziehend
Ist die Mutter berufstätig?	□ ja	□ nein
Wenn ja □ Teilzeit □	Vollzeit	
Ist der Vater berufstätig?	□ ja	□ nein
Wenn ja □ Teilzeit □	Vollzeit	
Benötigte Betreuung: □ bis 13:00	0 Uhr □ bi	is 15:00 Uhr 🛮 bis 16:30 U
Wird eine Betreuung in den Som	merferien bei	nötigt? □ ja □ nein
Ist schon ein Geschwisterkind in	einer unserer	r Einrichtungen? □ ja □ ne
Wenn ja, in welcher:		
Masernimpfung vorhanden:	□ ja	□ nein

Ic und des Kinderkrippenbetriebes verarbeitet werden.

Unterschrift/en: Datum:

Gut begleitet von Anfang an

... unterstützt Familien schon seit fünf Jahren in der Südoststeiermark

Eine Schwangerschaft sowie das Leben mit einem Neugeborenen oder Kleinkind können viel Freude bereiten aber auch zu Verunsicherung und Überforderung führen.

Die Familienbegleiter*innen von **Gut begleitet von Anfang an!** stehen Eltern in der Schwangerschaft, in der Zeit rund um die Geburt und in den ersten drei Lebensjahren ihrer Kinder bei Herausforderungen zur Seite.

Eltern sind auch dann willkommen, wenn sie noch gar nicht so genau beschreiben können, was sie brauchen. Die Familienbegleiter*innen suchen gemeinsam mit der Familie passende Unterstützungsangebote und begleiten sie auf Wunsch dort hin.

Familien, die dieses Angebot bereits in Anspruch genommen haben berichten davon, dass sie durch **Gut begleitet von Anfang an!** ein soziales Netzwerk aufbauen konnten. Dadurch wurden Stress, Zukunftsängste oder finanzielle Sorgen verringert und ihr Familienklima hat sich wieder verbessert.

Gynäkologen, Kinderärzte, Hausärzte, Hebammen oder Mitarbeiter im LKH sprechen Sie gerne auf dieses Angebot an.

Natürlich können Sie sich gerne auch selbst direkt an das **Team von Gut begleitet von Anfang an!** in der Südoststeiermark wenden.



© Pixabay



Gut begleitet von Anfang an!

Lebenshilfe Soziale Dienste GmbH Leitung: Gerlinde Landauf-Stöger Tel: +43 (0)676 84 71 55 888

Email: office@gutbegleitet.lebenshilfen-sd.at www.gesundheitskasse.at/fruehehilfen

© Lebenshilfe



Team v.l.n.r.: Pamela Prumetz, Gerlinde Landauf-Stöger, Barbara Käfer, Martina Haubenhofer, Sabine Pummer

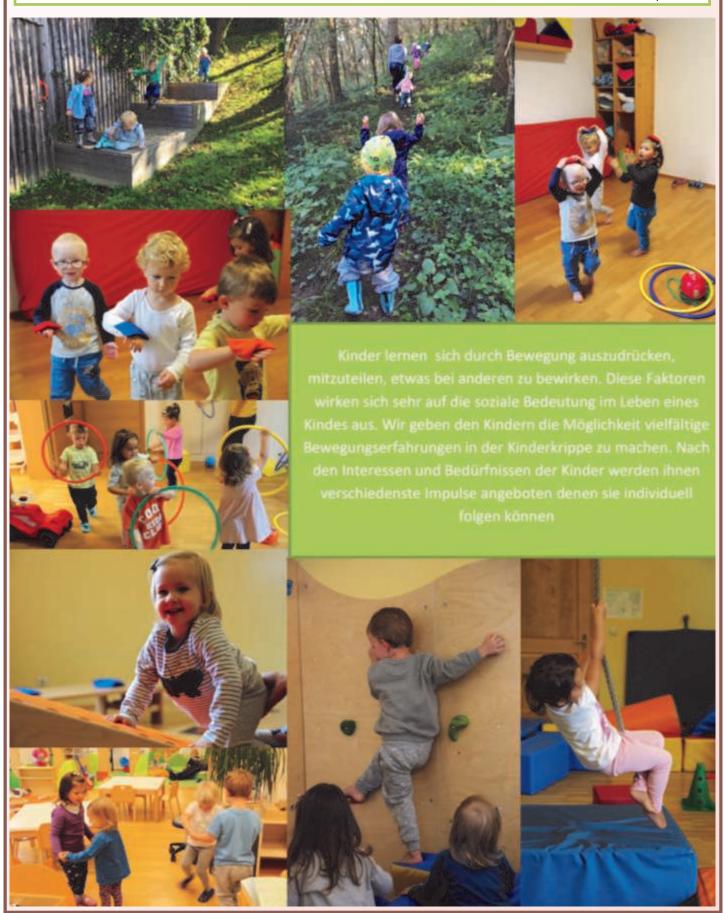
Schottermaterial - Erdbewegung - Nah- u. Ferntransporte



Kinderkrippe Pirching

"Kinder machen nicht das, was wir sagen, sondern das, was wir tun"

Jesper Juul



Kindergarten Pirching a. T.

Nachrichten aus dem Kindergarten!

Heuer haben wir ein sehr persönliches Laternenfest gefeiert, bei dem wir viel Zeit den Kindern schenken konnten. Natürlich gab es auch einen Laternenumzug und die Schulanfängermädchen übernahmen die Rolle der Sternenfeen! Mit viel Eifer halfen wir den Sternenfeen die Sterne auf den Nachthimmel zu zaubern und als Rollenspiel wurde ein Stück aus dem Leben des Hlg. Martin nachgespielt.













Eine gemütliche und ruhige Adventzeit wünschen wir allen Kindern und ihren Familien!

Kindergarten Frannach

Feste feiern einmal anders

In diesem Jahr haben wir unser Erntedankfest mit den Kindern im Kindergarten gefeiert.

Gemeinsam haben wir Lieder gesungen, lustige Stationen bewältigt und uns natürlich bei einer guten Jause gestärkt. Mit den Kindern sind wir mit unserem Erntedankwagen zur Kapelle in Frannach spaziert und haben dort unseren Erntedankwagen abgestellt, die Kapelle für den Gottesdienst geschmückt, Erntedanklieder gesungen und dem lieben Gott "Danke" gesagt.

Mein Name ist Michelle Potzinger, ich bin 23 Jahr alt und darf seit Mai 2020 Julia Archan im Kindergarten Frannach vertreten.

Wir sind im Herbst gut in das neue Kindergartenjahr gestartet und haben schon so Einiges erlebt. Ich freue mich schon sehr auf die vielen weiteren gemeinsamen Tage und wunderbaren Momenten mit den Kindern!









Laternenzeit-Lichterzeit

Auch das Laternenfest fand dieses Jahr im kleinen Rahmen statt.

Es war ein Tag voller Überraschungen. Am Vormittag haben wir uns mit den Laternen auf den Weg Richtung Kapelle gemacht. Dabei haben wir viele "Laternentiere" entdeckt, die uns den Weg erhellt haben. Das Lied "ich gehe mit meiner Laterne" durfte dabei natürlich nicht fehlen.

Zurück im Kindergarten gab es Sternenbrote, Stern-chenpudding und einen wärmenden Kinderpunsch.

Gut gestärkt ging es dann ins "Kindergarten-Theater". Gespielt wurde für die Kinder das Stück "das Sterntalermädchen". Es war ein kleines aber feines Fest für alle Beteiligten.





Willkommen kleiner Leopold!

Mitte September hat der kleine Sonnenschein Leopold Georg Lorenz von Julia Archan und Stephan Gsellmann das Licht der Welt erblickt.

Wir wünschen der kleinen Familie alles Liebe sowie viel Glück und Gesundheit!



Volksschule Pirching am Traubenberg

Unsere Schulanfänger

Dieses Schuljahr ist kein normales Schuljahr. Begonnen haben wir in der VS Frannach, da unsere neue Schule in Edelstauden noch nicht fertig umgebaut war. Also – Schulstart in Frannach...unsere Lehrerin – Fr.Steirer Daniela hat es uns so gemütlich wie möglich gemacht, alles dekoriert und die ersten Schultage unseres Lebens haben wir ganz toll mit Kennenlernen und Spielen verbracht. Nach einer Woche ging es endlich in die neuen Räume der VS Pirching a.Tr.! Wir waren überwältigt, was es da alles gab: helle Räume, große Klassen, Spielecken, Kuschelecken, Leseecken, bunte Sofas, Sitzsäcke, Computer, bunte Vorhänge.....da kann das Lernen ja nur Spaß machen!

Mit Freudeneifer ging es ans Lernen der Buchstaben und Ziffern, lesen-schreiben-rechnen-malen-turnen- alles am Programm. Aber was wäre das Arbeiten ohne Feste? Also gibt es zu jedem Geburtstag eine Feier mit dem Raben "Socke". "Happy Birthday!" an alle!



Eröffnungsgottesdienst

Da wir in diesem Schuljahr in Frannach begonnen haben, hatten wir auch die Möglichkeit unser Schuljahr mit einem Gottesdienst in der Kapelle von Frannach zu beginnen. Es war ein sehr schönes Fest im kleinen Rahmen – nur für uns Schüler!



Hallo Auto!!

In jedem Schuljahr gibt es die Aktion "Hallo Auto!". Jeweils die 3. Klasse darf an dieser Aktion teilnehmen. Erst werden uns die Begriffe wie Bremsweg und Bremsreaktion erklärt, dann wird das im Laufen und Stehenbleiben ausprobiert, bis wir endlich selbst ins Auto steigen dürfen…dann GAS! und bei einer fixierten Linie bremsen…mit voller Kraft ins Bremspedal steigen! Das ist sehr aufregend, weil man selbst spüren kann, wie lange man von einer erkannten Gefahr braucht um zu reagieren, nämlich zu bremsen.



Als Turnen noch erlaubt war.....



Unsere Turnstunden sind absolut lustig und vielfältig. Das macht der große Turnsaal mit seinen vielen Geräten und Möglichkeiten. Mal ein Ballspiel, mal Gymnastik, dann wieder Klettern und Ringe turnen. Natürlich gehören auch die Matratzen dazu, die uns Schutz vor zu hartem Aufkommen bieten sollen. Aber - daraus kann man auch wunderbare Schlafplätze und "Hot-Dogs" machen!







Liebe Eltern!

Es war und ist ein herausforderndes Jahr für alle, die im Schulbetrieb arbeiteten – also auch für EUCH! Seitens der Schule haben wir alles versucht um die Krise rund um das Lernen und die Betreuung der Kinder so gut es geht zu bewältigen. Ich bin am Ende des Jahres 2020 beeindruckt, wie wunderbar alles gelaufen ist. Unsere Kinder haben Dank eures Einsatzes im "Home-Office" den Lernstoff bewältigt und es gab kaum Rückstände in diesem Bereich. Wir hoffen alle auf das Jahr 2021 mit normalen Rahmenbedingungen in der Schule, auf das gemeinsame Lernen in den Klassen, auf das gemeinsame Spielen mit den Freunden, auch uns Erwachsenen fehlt der normale Alltag in der Schule.

In diesem Sinne wünscht das Lehrerteam der VS Pirching a. Tr. allen ein friedliches und hoffnungsreiches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2021!

Volksschule Heiligenkreuz am Waasen



Herzlich WILLKOMMEN

LOS GEHT'S – für 40 Mädchen und Buben in zwei ersten Klassen der Volksschule Heiligenkreuz am Waasen. Fleißig wird in den Klassen bereits an den Buchstaben und Zahlen gearbeitet und die Kinder durften schon stolz ihre ersten Leseerfolge präsentieren. Die Klassenlehrerinnen freuen sich auf ein spannendes Schuljahr mit ihren Sprösslingen.

Ebenso freuen wir uns über unsere neugewonnenen Eltern, die wir herzlich in unserer Schulgemeinschaft aufnehmen möchten. Das gesamte Team der VS Heiligenkreuz am Waasen freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.



Projekttage 4a und 4b im Ausseerland

Gleich in der 2. Schulwoche verbrachten die beiden 4. Klassen ihre Projekttage am Grundlsee. Ein großes Highlight war die Haulyfahrt am Erzberg. Bei traumhaftem Wetter konnten die Kinder und die Lehrerinnen die 3-Seentour erleben, Hallstatt mit dem Salzbergwerk anschauen und hoch hinauf auf den Dachstein zu den Rieseneishöhlen fahren.



Europäischer Sporttag

Im Rahmen des Europäischen Sporttages durften unsere Kinder ein paar Sporteinheiten mit Frau Sabine Zenz (Verein Flib) im Turnsaal erleben. Durch die Teilnahme wurde der Schule ein Set von Springschnüren zur Verfügung gestellt. Herzlichen Dank!



"Hallo Auto" – eine Aktion des ÖAMTC für die dritten Klassen

Gleich zu Beginn dieses Schuljahres fand wieder "Hallo Auto", eine Aktion des ÖAMTC für die 3. Klassen an unserer Schule statt. Die Kinder hatten die Gelegenheit zu erleben, was der Bremsweg ist und wie sehr sich dieser durch äußere Einflüsse, wie nasse Fahrbahn, verändert.

Kinder sind noch nicht in der Lage, die Geschwindigkeit eines sich nähernden Fahrzeuges richtig einzuschätzen. Sie erfuhren, dass ein Fahrzeug nicht sofort stehen bleiben kann. Die Begriffe Reaktions-Brems- und Anhalteweg wurden gemeinsam erarbeitet.

Als Höhenpunkt dieser Aktion durften die Kinder in einem Auto mit einem eigens an der Beifahrerseite eingebauten Bremspedal mitfahren und selbst abbremsen. Dabei konnten sie die Erfahrung machen, dass der Anhalteweg eines Autos viel länger ist, als sie zuvor gedacht hatten.



Büchertrolly – Kinder erforschen Geschichte

Lesen ist die Basiskompetenz für eine selbstbestimmte Lebensführung und eine aktive Teilnahme am gesellschaftlichen Leben. LESEN ist auch für unsere Schulkinder der Schlüssel, um sich die Welt zu erschließen, sich im Alltag gut orientieren zu können und verschiedenste Informations- und Kommunikationsmedien bewusst zu nutzen. Ein besonderes Anliegen ist es uns dadurch eine große Vielfalt an Büchern bereitzustellen, sodass jedes einzelne Kind motiviert wird und sein Interessensgebiet findet.

Eine große Auswahl an Büchern wurde unserer Schule vom Buchklub der Jugend zum Thema Geschichte und Archäologie zur Verfügung gestellt. Kindgerechte Aufarbeitung dieser Themen sollen die Kinder zum LESEN in den bunt gestalteten Büchern motivieren. Gemeinsam mit unserem Bürgermeister Herrn Franz Platzer durften Frau Maria Rentmeister und Frau Valerie Schiesser die Bücher vom Buchklub mit großer Freude entgegennehmen.



Waldschule

Mit großer Begeisterung nützen die Buben und Mädchen unserer Klassen die "Lernwerkstatt Wald". Ab diesem Schuljahr haben wir die Möglichkeit die Outdoorklasse für "Bewegtes Lernen" und Waldpädagogik zu nutzen. Wir möchten uns herzlich bei Herrn Andreas Neuhold (Sägewerk Neuhold) für die stabilen Bänke bedanken. Außerdem wurden die Bänke im Sommer vom Verein FliB wetterfest gestrichen.





ALLES WIRD GUT!

Aus vielen bunten Holzscheiben gestalteten alle Kinder unserer Schule im Mai, mit Hilfe von Frau Ranz und Frau Platzer, ein "CORONA" – Denkmal. Der Regenbogen soll symbolisch Hoffnung machen, dass eines Tages diese Pandemie wieder ganz aus unserem Leben verschwindet. Wir wünschen uns, dass bald wieder Normalität in unser Schulleben einkehrt. Dieses Bild wurde zum Schulschlussgottesdienst im Juli in





der Kirche geweiht und schmückt nun die Wand im Eingangsbereich unserer Schule. Danke auch an unseren Schulwart Herrn Simentschitsch, der für den Rahmen und die Befestigung des Bildes sorgte.

Pensionierung Frau Urabl und Frau Wutscher!

Frau Barbara Urabl und Frau Brigitte Wutscher traten Anfang dieses Schuljahres ihren wohlverdienten Ruhestand an.

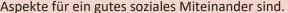
Frau Urabl begann 1984 ihre erste Stelle als Volksschullehrerin in der Volksschule Selzthal. Die ersten Dienstjahre verbrachte sie weiterhin in der Obersteiermark, bis sie dann in den Bezirk Leibnitz und somit auch in ihre Heimat versetzt werden konnte.

24 Jahre lang war Frau Urabl an der Volksschule Heiligenkreuz am Waasen tätig.

Frau Wutscher begann 1979 ihren Dienst in der Volksschule St. Veit am Vogau, damals in einer Mehrstufenklasse. Einige Jahre verbrachte Frau Wutscher an verschiedenen Schulen im Süden der Steiermark, bis sie schließlich 1999 als Lehrerin an unsere Volksschule in Heiligenkreuz am Waasen zum Einsatz kam.

Frau Urabl und Frau Wutscher haben ausgezeichnete Arbeit für unserer Schule geleistet und unseren Mädchen und Buben in all den Jahren den Grundstock für ihre Bildung gelegt. So haben die Kinder unter ihrer Obhut Lesen, Schreiben und Rechnen gelernt, aber auch viel Wissen vermittelt bekommen. Durch ihr Engagement und pädagogisches Einfühlungsvermögen gelang es ihnen auch, dass sie bei ihren Schulkindern die Neugier wecken konnten auf Sachgebiete und Themen, die im Interessensgebiet der Kinder lagen.

Zwischen Tafelbildern, Folien bis hin zu digitalen Präsentationen, Hausaufgaben und Referaten haben beide Pädagoginnen den Kindern auch beigebracht, dass Freundlichkeit, Hilfsbereitschaft, Offenheit und Humor ebenso ganz wichtige





All dies habt ihr, liebe Bärbl und liebe Brigitte, auch mit uns als Kolleginnen gelebt – für das und eure wertvolle Arbeit mit unseren Schulkindern sind wir euch äußerst DANK-BAR!

Für eure neugewonnene Freizeit wünschen wir euch beste Gesundheit und viele schöne Zeiten, die ihr in Freude erleben könnt!

Euer TEAM der VS Heiligenkreuz am Waasen!





Raiffeisenbank Heiligenkreuz-Kirchbach-St.Georgen



Raiffeisen Oktober Gespräche

Da im heurigen Jahr die Spartage aufgrund gesetzlicher Vorgaben nicht im klassischen Sinn stattfinden durften, lud die Raiffeisenbank Heiligenkreuz-Kirchbach-St.Georgen ihre Kunden den ganzen Oktober ein, um an den Raiffeisen Oktober-Gesprächen teilzunehmen.

Viele unserer Kunden sind dieser Einladung zu einem persönlichen Gespräch gefolgt und haben sich von unseren erfahrenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern beraten lassen.

Um unsere kleinen Kunden nicht zu kurz kommen zu lassen, gab es, über den Zeitraum von drei Wochen, trotz allem ein Geschenk für das Ausleeren der Spardosen. Ebenso gab es, wie gewohnt das Sumsi-Gewinnspiel, bei dem pro Bankstelle ein Sparbuch im Wert von € 100,— an einen Sumsisparer verlost wurde.

Wir danken all unseren Kundinnen und Kunden die uns im Rahmen der Raiffeisen Oktober-Gespräche besucht haben und wünschen Ihnen viel Gesundheit!

Raiffeisen Bausparen - immer ein Gewinn

Herr Matthias Bauer aus Weißenbach durfte sich im Rahmen des Sommergewinnspieles der Raiffeisen Bausparkasse über einen Weber Holzkohlegriller inkl. Weber Grillbuch freuen.

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen viel Freude mit dem Gewinn!



Gewinner Matthias Bauer mit Prok. Dietmar Ladenstein und Sigrid Rossmann





FREIWILLIGE FEUERWEHR

EDELSTAUDEN

Werte Bevölkerung!

2020 ist und war kein einfaches Jahr - eine Pandemie hält uns fest im Bann und zeigt uns unsere Grenzen auf. Aber wir werden auch diese nicht so einfache Zeit meistern. Durch COVID-19 müssen wir auf so manches verzichten, aber wir haben das Glück in einem Land zu leben, wo es uns trotz Einschränkungen sehr gut geht.

Alles ist heuer anders, so auch der Rückblick auf das Jahr 2020 der Feuerwehr Edelstauden. Wir hatten noch das Glück unseren Ball reibungslos über die Bühne zu bringen, aber unser traditionelles Würstelfest mussten wir leider absagen sowie auch unseren zukünftigen Ball im Jahr 2021.





Nach einer Unterbrechung ab März konnten unsere Übungen in kleinerem Ausmaß im Sommer fortgesetzt werden, sind aber aktuell wieder pausiert. Unsere Jugend war auch schon Anfang des Jahres sehr aktiv und so konnten zehn neue Abzeichen beim Wissenstest in PertIstein errungen werden. Am selben Tag konnten BM BAUMHACKL Peter und HLM SCHRIEBL Paul die höchste Stufe des Funkwesens meistern und das Abzeichen in Gold erringen. Gratulation zu all diesen hervorragenden Leistun-

Trotz der angespannten Lage musste die Einsatzbereitschaft zu jeder Zeit aufrecht gehalten werden. So mussten von der Feuerwehr Edelstauden zahlreiche Einsätze bewältigt werden. Bereits am Neujahrstag wurde das Einsatzjahr mit einem Böschungsbrand gestartet. Weiters wurden wir Ende Jänner zu einem schweren Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person gerufen. Am Zerlachberg waren einige Fahrzeugbergungen sowie ein weiterer Verkehrsunfall zu bewältigen. Der Sommer wurde besonders durch starke Unwetter geprägt, die in weiterer Folge zu einigen Baumbergungen führten. Besonders betroffen war hierbei die Gemeinde Gnas, in die wir als KHD-Einheit zur Unterstützung gerufen wurden. Zusätzlich waren wir im September bei einem schweren Verkehrsunfall in Rauden, gemeinsam mit den Feuerwehren Empersdorf und Heiligenkreuz am Waasen besonders gefor-



dert. Zuletzt wurden wir innerhalb von zwei Wochen zu drei Brandeinsätzen alarmiert: Im Oktober zu einem Elektrobrand in Mitteregg, dann Anfang November zu einem Traktorbrand in Oberedelstauden und zu einem Zimmerbrand nach Heiligenkreuz am Waasen.

Ein besonderer Dank gilt allen Einsatzkräften von Feuerwehr, Rotem Kreuz und Polizei für die perfekte Zusammenarbeit bei allen Einsätzen!

Auf diesem Wege möchte ich mich außerdem bei all meinen Kameraden/innen bedanken, da die Einsatzbereitschaft trotz der angespannten Lage in jeder Sekunde aufrecht gehalten werden muss.



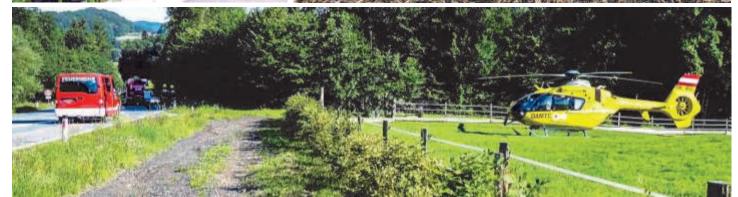
Detaillierte Informationen zu allen Einsätzen und weitere aktuelle Beiträge finden Sie unter:

www.ff-edelstauden.at

sowie auch in den sozialen Netzwerken unter:

www.facebook.com/feuerwehredelstauden und www.instagram.com/feuerwehr_edelstauden







Hier noch ein Ausblick auf das kommende Jahr: Wenn es die Pandemie zulässt, wollen wir mit einem gemeinsamen Gottesdienst am Ostermontag in das Jahr 2021 starten. Auch unser Würstelfest soll am 19. Juni wieder über die Bühne gehen.

Zum Abschluss möchte ich mich bei euch allen für die Unterstützung, die uns immer wieder zuteil wird bedanken. Ich wünsche allen ein besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr und bleiben Sie gesund!

Freiwillige Feuerwehr Manning

Unser Feuerwehrjahr 2020 war heuer durch Covid-19 sehr geprägt. Dadurch mussten leider viele Bewerbe, Veranstaltungen und Übungen abgesagt werden. Nichtsdestotrotz war unsere Einsatzbereitschaft stets gegeben. So durften wir heuer auf ein sehr einsatzreiches Jahr zurückblicken.

Einsätze

Im Sommer konnten einige Einsätze von unserer Feuerwehr bewältigt werden.

Wildunfall

Anfang August wurden wir zu einem Wildunfall auf der L247 in Fahrtrichtung Frannach auf der Höhe der Sportplatzeinfahrt Manning gerufen. In den Aufgabenbereich der Feuerwehr fiel in diesem Einsatz, aufgrund des großen Flüssigkeitsverlustes des verunfallten Fahrzeuges, das Binden der austretenden Flüssigkeiten.



Unwettereinsatz

Im Zuge des Unwetters wurde die Feuerwehr zum Einsatz zuerst nach Frannach sowie später nach Feldbach gerufen. In dem Einsatz, der die ganze Nacht andauerte, pumpte man beschädigte und überflutete Häuser sowie Keller aus.



Autokollision

Ende August 2020 wurden die Kameradinnen und Kameraden unserer Feuer-

wehr zu einem Einsatz an der Kreuzung L215 mit der L247 gerufen. Bei dem Kollisionsunfall waren zwei Autos und insgesamt 3 verletzte Personen beteiligt. Beim Eintreffen der Feuerwehr war bereits die Rettung vor Ort. Es galt den Verkehr zu regeln und die Straße aufgrund der Kollisionsschäden wieder befahrbar zu machen.





Verkehrsunfall

Anfang September wurde unsere Feuerwehr erneut alarmiert. Es kam zu einem Verkehrsunfall an der Kreuzung L215 mit der L247. Die beiden am Unfall verwickelten Personen zogen sich glücklicherweise keine schweren Verletzungen zu.



Sturmschäden

Gleich ein zweites Mal wurde die Feuerwehr Ende August zu einem Einsatz gerufen. Schäden, verursacht durch den Sturm, wurden beseitigt sowie Straßen wurden wieder aufgrund von umgestürzten Bäumen befahrbar gemacht.



Übungen

Im September fand eine Monatsübung in Kooperation mit dem Roten Kreuz statt, um ein erfolgreiches und problemloses gemeinsames Arbeiten der verschiedenen Einsatzkräfte zu üben und zu garantieren. Wir erhielten aufgrund dessen Besuch von Sanitätern des Roten Kreuzes Heiligenkreuz am Waasen. Im Rahmen der Übung wurden die Tätigkeiten der Ersten Hilfe, Stifneckanlegung, Personenrettung aus einem PKW sowie Personentransport mit Schaufeltrage und Vakuummatratze geschult. Ein Dank gilt dem Übungsleiter Harald Maier für die Organisation.





Die Freiwillige Feuerwehr Manning, wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2021. Achten Sie bitte weiterhin auf Ihre Gesundheit und auf Ihre Mitmenschen!

Am Heiligen Abend kann zwischen 10:00 und 12:00 Uhr das Friedenslicht beim Feuerwehrhaus Manning abgeholt werden.





Wissenstest

Erfolg beim Wissenstest der Feuerwehrjugend in Lang! Vergangenen Samstag fand im Rüsthaus der Freiwilligen Feuerwehr Lang unter Einhaltung der strengen Hygienemaßnahmen und mit einigen Monaten Verspätung der diesjährige Wissenstest der Feuerwehrjugend statt.

Unsere Feuerwehrjugend konnte eine hervorragende Leistung abrufen.

Wissenstest in Silber:

Luca Pendl

Wissenstest in Gold:

Nikolas Lipp Paul Zink Ricardo Ayadi

Wir gratulieren zu dieser Spitzenleistung!



NACHRUF – ELM Franz Krenn

Tief betroffen und schweren Herzens müssen wir die Nachricht vom Ableben unseres geschätzten Kameraden ELM Franz Krenn mitteilen. Unser ELM Franz Krenn ist am 19.11.2020 im 86. Lebensjahr, nach 52 Dienstjahren bei der FF Heiligenkreuz am Waasen friedvoll entschlafen. Wir sind unserem Franz für seine Verdienste größten Dank verpflichtet und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.



Einsätze

Öl-Einsatz

Am 22.09.2020 um 14:21 Uhr wurde die FF Heiligenkreuz am Waasen erneut zu einem Öl-Einsatz auf der L247 – Labilltalstraße alarmiert.

Bei einem Bagger, der gerade bei Arbeiten am Breitbandausbau beschäftigt war, ist der Ölschlauch geplatzt und es sind einige Liter Öl auf die Landesstraße geronnen.

Nach dem Eintreffen am Einsatzort wurde vom Einsatzleiter eine Absicherung der Einsatzstelle sowie eine Verkehrsregelung eingerichtet. Anschließend wurde das Öl mittels Ölbindemittel gebunden und fachgerecht entsorgt.

Auch die Straßenmeisterei St. Stefan i.R. wurde verständigt, um die Einsatzstelle zusätzlich mit Warntafeln abzusichern. Eingesetzt waren 13 Mann der FF Heiligenkreuz/W. für rund 80 Minuten.



Zimmerbrand

Wir wurden mittels Sirenenalarm zu einem Zimmerbrand - Alarmstichwort: B05-Zimmer alarmiert. Am Einsatzort konnte etwas leicht Verbranntes und geringe Rauchentwicklung in der Küche festgestellt werden. Es wurde mittels Wärmebildkamera überprüft, jedoch konnte keine weitere Brandgefahr festgestellt werden.

Ein Dank gilt der mitalarmierten Feuerwehr Edelstauden



<u>Die Feuerwehr Heiligenkreuz am Waasen hat</u> nach fast 130 Jahren erstmals einen Feuerwehrkuraten!

Der Freiwilligen Feuerwehr Heiligenkreuz am Waasen wurde bei der 128. Wehrversammlung am 11.07.2020 eine besondere Ehre zuteil. Der Heiligenkreuzer Pfarrer, Geistl. Rat. Mag. Alois Stumpf, hat sich entschlossen der Freiwilligen Feuerwehr Heiligenkreuz/W. beizutreten.

Im Rahmen der diesjährigen Wehrversammlung am 11.07.2020, wurde Geistl. Rat. Mag. Alois Stumpf nach der Angelobung und Übergabe des Ernennungsdekrets, zum Feuerwehrkurat der Freiwilligen Feuerwehr Heiligenkreuz/W ernannt.

Der Feuerwehrkommandant HBI Ing. Patrick Pichler begrüßte und würdigte in seiner Ansprache den Schritt von Geistl. Rat Mag. Alois Stumpf zur Feuerwehr und bezeichnete seinen Beitritt als große Bereicherung für die FF Heiligenkreuz/W., zumal er, lt. Aufzeichnungen in der Feuerwehrchonik, der Erste Feuerwehrkurat in der fast 130-jährigen Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr Heiligenkreuz/W ist.



85. Geburtstag

Im Mai hatte **ELM Johann Fruhmann**, vlg. Jörg, seinen 85. Geburtstag gefeiert. Aufgrund der COVID-19 Pandemie wurde dieses Jubiläum jetzt nachgeholt und unser Kommando mit HBI Patrick Pichler und OBI Johann Muhr konnten die besten Wünsche von allen FeuerwehrkameradenInnen überbringen.

Mit dem 20.07.2020 ist der Jubilar nun schon **67 Jahre** Mitglied der Feuerwehr Heiligenkreuz am Waasen! Herzlichen Glückwunsch!



Monatsübung August in Pirching a. T.

Am Programm stand ein Übungs-Brandeinsatz beim Heizwerk am Bauhof in Pirching am Traubenberg.

Ein Atemschutztrupp führte den Innenagriff und eine Menschenrettung durch. Eine Löschgruppe saugte mit der TS bei der Stiefing an und errichtete eine Zubringerleitung.

Eine Einsatzleitung wurde aufgebaut und Verkehrsregler zum Schutz der Schlauchleitung eingesetzt. Insgesamt übten an die 40 Mitglieder unter strömenden Regen, anschließend konnte der Bauhof mit ASZ besichtigt und eine Übungsnachbesprechung stattfinden.



Feuerwehrnachwuchs!

Wir gratulieren unserer Astrid Zainzinger und ihrem Ehemann Peter recht herzlich zur Geburt ihres Sohnes Felix und wünschen den stolzen Eltern im Namen aller Kameradinnen und Kameraden alles erdenklich Gute für die gemeinsame Zukunft!



Das Feuerwehrkommando mit HBI Ing. Patrick Pichler und OBI Johann Muhr bedankt sich bei allen KameradenInnen und der gesamten Bevölkerung für die gute Zusammenarbeit in dieser schwierigen Zeit. Ganz besonders wünschen wir frohe und besinnliche Weihnachten und viel Gesundheit für das Neue Jahr 2021.

30 Jahre SV amt Edelstauden





Vereinsnews

"Wir feiern 30 Jahre SVE". Das war die Überschrift vor einem Jahr in der Dezember-Ausgabe 2019. Es sollte das Jahr des SV Edelstauden werden.

Nach dem 6. Tabellenplatz im Herbst 2019, stimmten alle frohen Mutes die Mannschaft im ersten Gebietsliga Jahr nach 2007/08 weiter vorne zu sehen. Auch der Jubiläums-Frühschoppen 2020 war ein voller Erfolg.

Das es dann so bitter mit Corona kommt, hat natürlich keiner gerechnet.

Kein Fussball mehr im Frühjahr, kein 30 Jahr Sommerfest und um zwei Wochen verspäteter Saisonstart. Einzig das Ripperl und Woazbrotn ging mit tollem Erfolg über die Bühne.

DANKE FÜR EUREN BESUCH











Mit Corona-Auflagen ging es in den Re-Start für die Saison 20/21:

In den ersten 7 Runden starteten die Jungs besser in die Meisterschaft als im Vorjahr (2019 mit 4 Punkten, 2020 mit 6). Nach Runde 10 (Spiel gegen LUV Graz wurde mit 6:1 zuhause gewonnen) dann wieder Abbruch durch die Regierung.

Am letzten Spieltag waren die Auflagen dann schon so streng, dass am gesamten Areal MNS-Pflicht war und es nur mehr zugewiesene Sitzplätze gab. Das heißt, keine Stehplätze und alle Zuschauer mussten, bis auf Kantine und WC, am Sitplatz verbleiben.



Das Fussballherz schmerzt natürlich über diese Entscheidung. Aber auch die harte Arbeit der Mannschaft und der Funktionäre bleibt abrupt stehen und alle müssen sich gewzungenermaßen in die verfrühte Winterpause begeben.

Wie es weitergeht, konnte man nach Abschluß des Beitrags noch nicht sagen. Eines ist aber sicher, das mindestens die drei restlichen Herbstspiele nachgetragen werden, dass man It. ÖFB-Regularien (sollte das Frühjahr nicht fertiggespielt werden) die Meisterschaft mit Aufsteiger abschließen kann.

DER SPORTVEREIN BEDANKT SICH HERZLICHST BEI DEN FANS, GÖNNERN UND SPONSOREN FÜR DIE ZAHLREICHE UNTERSTÜTZUNG BEI DEN SPIELEN IM HERBST.

AUCH EIN HERZLICHES DANKE AN ALLE FUNKTIONÄRE UND HELFERLEIN FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG IN DER CORONA PAUSE UND BEI DEN VERANSTALTUNGEN.

In diesem Sinne wünschen WIR allen ein besinnliches Weihachtsfest und ein gesundes, sportliches Jahr 2021.



Die Spiele unserer Mannschaft 2020 verpasst? Kein Problem:

Einfach QR Code scannen und Highlights ansehen:



www.sv-edelstauden.at www.facebook.com/SVEdelstauden www.instagram.com/edelstauden

8081 Pirching a.T., Guggitzgraben 22, Tel: 03134/24 71, Mobil: 0664/25 22 911

Dachstuhl, Carport, Terrasse...

Wir wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2021!







Rückblick auf das Vereinsleben des Freizeitclub Empersdorf.

Nach all den Turbulenzen rund um Corona und den damit verbundenen Abbruch der OSC-Meisterschaft 2019/2020 trafen wir uns Mitte Juni zum ersten Training am Platz. Wenn man dieser Zeit etwas Positives abgewinnen konnte, dann war es der Hunger vieler Hobbyfußballer nach Beendigung des Mannschaftsportverbotes, sich endlich wieder zu treffen und dem geliebten Runden nach zu jagen. So konnten wir im gesamten Verlauf des Herbstes, bei



fast jedem Training, mit einer Trainingsbeteiligung von 20 bis 25 Spielern aufwarten und in weiterer Folge bei jedem OSC-Meisterschaftsspiel mit einem bis auf den letzten Platz gefüllten Mannschaftskader antreten.



Bereits zum 5. Mal trafen wir uns Ende Juni am Mittelkreis der Sportanlage Empersdorf - Pirching zur Fußwallfahrt nach Mariazell. Nach fünf Tagen und ca. 145 km Fußmarsch erreichten alle 8 Fußwallfahrer rund um Präsident Ettl Josef mit dem vielleicht ein oder anderen Wehwehchen die Basilika von Mariazell. Rückblickend war diese schon traditionelle Fußwallfahrt des Freizeitclub Empersdorf durch unsere wunderschöne Steiermark wieder ein tolles Erlebnis. Diese Fußwallfahrt bietet einem die Möglichkeit für 5 Tage aus unserer schnell lebenden Zeit auszubrechen und gemeinsam, wenn auch mit einigen Strapazen verbunden, das Ziel - die Basilika in Mariazell mit dem anschließenden Dankgottesdienst zu erreichen bzw. zu besuchen.

Anfang Juli spielten wir ein Fußball – Blitzturnier in Petersdorf, mit drei weiteren Mannschaften.

Unsere Testspiele in der Vorbereitungszeit wurden allesamt gewonnen. Besonders hervor zu heben hierbei ist immer wieder das Derby gegen Vasoldsberg 1b, wenn

Tabelle 2020/2021		pelle 2020/2021 Sp. s	u	n	Tore			Diff.	Pkt	
1	FC Dynamo Süd	8	5	3	0	28	1:	9	19	18
2	FZC Empersdorf	7	4	3	0	27	:	7	17	15
3	FC Dörfla	9	4	3	- 2	28	+	17	11	15
4	UFC Klapping	7	3	3	1	23	1	16	7	12
5	USFC Gniebing	8	3	3	2	16	#	14	2	12
6	USV Frutten	8	4	0	4	22	+	21	1	12
7	USG Berndorf	8	-4	0	- 4	18	1	25	-7	12
8	UFC Fladnitz	9	- 2	2	- 5	17	#	30	-13	8
9	FC Kölli	9	1	1	7	10	1	35	-25	4
10	SLD Liebensdorf	7	1	0	6	11	1	23	-12	3

auch nur ein Trainingsspiel, welches immer von sehr viel Emotion, Einsatz und vielen Zuschauern begleitet wird. Nicht zu vergessen, die immer gemütliche 3. Halbzeit mit allen Akteuren.

Anfang August trafen wir uns erstmalig zum Footgolf im Golfclub Klocknerhof. Wer es noch nicht kennt, es handelt sich hier um eine Mischung aus den Sportarten Fußball und Golf. Gespielt wird auf einem Golfplatz, mit einem Fußball, nach den Regeln des Golfsports und es macht richtig Spaß. Bei traumhaftem Wetter, blieben die meisten Teilnehmer am Ende unter Par, was anschließend bei einer guten Jause und Kaltgetränken gefeiert wurde.

Die Oststeirercup – Meisterschaft 2020/2021 startete planmäßig Ende August. Mit 4 Siegen und 3 Unentschieden blieben wir im Herbstdurchgang ohne Niederlage und belegen in der aktuellen Tabelle den 2. Platz, bei zwei nicht ausgetragenen Spielen, welche im Frühjahr nachgetragen werden.

Zum Abschluss möchten wir uns bei allen Sponsoren und Gönnern recht herzlich bedanken und allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest wünschen.

Aktuelles über den Freizeitclub Empersdorf erfahren sie, wie immer, auf unserer Homepage <u>www.fzc-empersdorf.at</u>

SV C&P Frannach

Sportliches:

Der Herbst 2020 verlief sportlich äußerst erfolgreich. In der Sommerpause gelang es, die Mannschaft deutlich zu verjüngen, mehr auf Spieler aus unserer Region zu setzen und im Gegensatz zu vielen anderen Mannschaften in unserer Liga nur noch mit zwei slowenischen Legionären zu spielen.

Diese Mannschaft bereitete uns und unseren Fans große Freude, es gab viele Siege und in jedem Spiel eine Mannschaft, die mit vollem Einsatz und Teamgeist alles gibt. Insgesamt konnten 17 Punkte erspielt werden und mit einem Spiel weniger als die Konkurrenz liegt man auf Platz 5, nach Verlustpunkten sogar auf Platz 2.

Leider kam dann der corona-bedingte Abbruch der Meisterschaft, es steht aktuell noch nicht fest, wie es im Frühjahr weitergeht, aber ein kompletter Abbruch der Meisterschaft wie letztes Jahr ist für den steirischen Fußballverband wohl keine Option, sondern man wird wohl versuchen die Spiele im Frühjahr nachzutragen. Sobald es hier Neuigkeiten gibt, werden wir auf Facebook und auf der Homepage darüber berichten.

Herzliche Gratulation an die gesamte Mannschaft und Trainer Rene Triller zu der hervorragenden Herbstsaison, wir freuen uns jetzt schon auf die Spiele im Frühjahr.

Danke

Aber nicht nur die Mannschaft leistete herausragendes, auch unsere Funktionäre lieferten eine hervorragende Leistung ab. Aufgrund der gesamten Corona-Auflagen war organisatorisch bei jedem Heimspiel viel zu tun und vor allem die Derbys mit großem Besucheransturm stellten eine große Herausforderung dar. Zusätzlich konnten wir noch im Rahmen des Heimspiels gegen Loipersdorf unsere Verlosung nachholen und es galt auch unseren traditionellen Bockbieranstich zu organisieren. Dieser konnte heuer leider nur "virtuell" stattfinden, dennoch ein riesiges Dankeschön an alle Fassbierspender und Sponsoren, die uns dennoch so großzügig unterstützten.

Vielen Dank an alle fleißigen Helfer, Funktionäre, Spendensammler, die ehrenamtlich und ohne finanzielle Entschädigung viele Stunden ihrer Freizeit geopfert haben, um diese Herbstsaison unter so erschwerten Bedingungen zu ermöglichen.

Vorstand, Mannschaft und Sponsoren des SV C&P Frannach wünschen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!





TUS Teschl Heiligenkreuz am Waasen

Der TUS Heiligenkreuz hat einen nagelneuen Flitzer verlost!

Anfang September fand in der Heiligenkreuzer Schmankerlarena (ESV-Platz) die Autoverlosung des TUS Teschl Heiligenkreuz statt! Im Rahmen eines kleinen Frühschoppens - natürlich unter Einhaltung sämtlicher COVID-Schutzmaßnahmen – wurden ein nagelneuer Fiat 500 vom Autohaus Hirschmugl sowie weitere wertvolle Geldund Warenpreise verlost. Für die musikalische Unterhaltung sorgte DALUIS - Luis Kaschowitz. Besonders erfreulich: Der Großteil der Preise – darunter auch die ersten beiden Preise und somit das Auto – gingen an treue TUS-Fans aus der Region. Obmann Georg Obendrauf und der gesamte TUS Heiligenkreuz können auf eine rundum gelungene Veranstaltung zurückblicken und danken allen Sponsoren und Helfer/innen, die diese Veranstaltung trotz der erschwerten Bedingungen ermöglicht haben. Ein weiteres großes Dankeschön für den stets hervorragenden Einsatz ergeht an Georg Obendrauf selbst und kommt von seinem Funktionärsteam des TUS Heiligenkreuz.





DANKE AN ALLE SPONSOREN UND PARTNER DER AUTOVERLOSUNG 2020!

Der TUS Teschl Heiligenkreuz am Waasen bedankt sich im Namen von Obmann Georg Obendrauf nochmal sehr herzlich bei allen Sponsoren und Partnern der Autoverlosung 2020!

Abgänge/Neuzugänge TUS Heiligenkreuz Sommer 2020

Abgänge:

Daniel Hofer (Karriereende)

Pascal Pieber (Karriereende)

Manuel Köhler (Gössendorf)

Dominik Degen (Gössendorf)

Daniel Resch (Mooskirchen)

Marko Puklin (Tresnjevka/Kroatien)

Neuzugänge:

Daniel Stoiser (Wildon)

Jan Gruber (Deutschlandsberg)

Oskar Gessner (Kalsdorf)

Patrick Unterkircher (Fürstenfeld)

Patrick Kolar Robnik (Polis Chrysochous/Zypern)

Matic Ficko (Bad Gleichenberg)

David Sajnovic (Rottenmann)



Das 4. Fußballcamp des SAZ Heiligenkreuz war mit "Abstand" das Beste!

Lange Zeit war fraglich, ob das Camp überhaupt stattfinden kann, aber schlussendlich klappte es doch. Auch unter Einhaltung sämtlicher COVID19-Maßnahmen gab es für die Kids wieder viel zu erleben.

Ball wurde gepasst, gedribbelt und auf das Tor geschossen. Am Donnerstag konnten die Kids ihr Fußballabzeichen ma-



Wir blicken zurück:

Unter der Aufsicht von SAZ Heiligenkreuz Jugendobmann Herbert (Hörby) Kurzmann und sei-



nem Team, bestehend aus Christoph Schlager- Kienreich, Andreas Schubitz, Helmut Jost, Michael Schweighofer, Julian Leber, Gabriel Haikal, Lukas Hochfellner und Birgit Kurzmann hatten die 58 Kinder (Rekordanzahl) nicht nur



sehr viel Spaß, sondern haben auch sportlich viel erlernt und erlebt.

Von Montag bis Mittwoch stand vormittags intensives Fußballtraining am Programm. Bei den Übungen mit dem

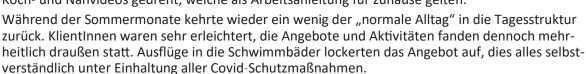
chen. Dafür galt es einen Parcours mit verschiedenen Stationen zu bewältigen. Am Freitagvormittag fand dann die Siegerehrung statt. Mittags wurde in der Schulkantine gemeinsam gegessen. Großer Dank an Herbert Riesel und an Fabian Fedl für die tolle Verköstigung. An den restlichen Nachmittagen waren Spiel und Spaß abseits vom Fußball angesagt! Es wurde Tischtennis, Volleyball, Fußballtennis, Basketball und sogar Baseball gespielt. So gab es jede Menge Abwechslung für die Kinder und der Bewegungsapparat wurde auch ohne Fußball gefördert. Am Freitagnachmittag fand dann noch die gemeinsame Abschlussfeier mit den Eltern statt. Die Kids präsentierten einen während der Woche einstudierten Tanz und bei einem gemütlichen Beisammensein am Heiligenkreuzer Sportplatz wurde, natürlich mit Abstand, gegrillt und getratscht. Ein großer Dank an Peter Baumhackl für's Grillen und Sponsern der leckeren Koteletts und Hotdogs. Herbert (Hörby) Kurzmann: "Ein großes Lob an die Kinder!" Alle haben motiviert und brav mitgezogen. Ein großes Dankeschön auch an alle Betreuer und Helfer. Jeder weiß, was zu tun ist und die Zusammenarbeit hat wieder großen Spaß gemacht. Zu guter Letzt möchte ich mich bei allen Eltern für die Kuchen und Eisspenden bedanken. Ein großer Dank gilt auch folgenden Sponsoren ohne die das Fußballcamp nicht möglich gewesen wäre: Marktgemeinde Heiligenkreuz/W, Gemeinde Pirching/T, Gemeinde Empersdorf, ADEG, AZZURRO, Dr. Böhm, Momento, NET Neuhold Wolfgang, Fa. Nirotec, Bozar - Obendrauf, Reiter Fleisch, Safty first Ing. Volker Vehovec, Schmiedt's, Teschl, JOU Sports, Peter Baumhackl, Oberkofler und Raika Heiligenkreuz.



Tagesstruktur Pirching am Traubenberg

ausfordernden Zeiten auch Vertrautheit, Halt und Zuversicht.

Corona prägt das Jahr 2020 – so auch die Arbeit an der Tagesstruktur. Die Tagesstruktur hat immer geöffnet, allerdings haben manche KlientInnen die Betreuung über Telefon und Zustellung von Arbeitsmaterialen aus gesundheitlichen Gründen vorgezogen. Es kamen in dieser Zeit auch neue Medien zum Einsatz: So wurde zum Beispiel eine eigene KlientInnen-WhatsApp-Gruppe gegründet mit denen Videomaterial versendet wurde. Unter dem Namen "TST-Online" wurden so eigene Koch- und Nähvideos gedreht, welche als Arbeitsanleitung für zuhause gelten.



Auch während dieses 2. Lockdowns ist die Tagesstruktur geöffnet und ein Teil der Betreuung findet wie im Frühjahr über Telefon, digital etc. statt. An der Tagesstruktur sind zurzeit die Weihnachtsarbeiten im Gange. In den nächsten Wochen werden wir mit unseren Klientinnen und Klienten individuelle weihnachtliche Dekorationsgegenstände anfertigen und uns auf Weihnachten vorbereiten. Das Anfertigen von jahreszeitlich bezogenen Produkten gibt in diesen her-

Auf diesem Weg möchten wir uns auch bei der Gemeinde Pirching am Traubenberg für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2020 herzlich bedanken!



Namen der Tagesstruktur Pirching wünschen wir Ihnen allen ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest!





Tennisclub Pirching

Liebe Tennisfreunde!

Der Tennissport hatte heuer gegenüber vielen Sportarten große Vorteile. Der erste Lockdown hat unseren Saisonstart zwar verzögert, doch war der Tennissport einer der ersten Sportarten die ausgeübt werden konnten.

Ein regelmäßiges Kindertraining war leider nicht möglich. Aber die Kindertenniswoche in den Ferien durfte und wurde auch angeboten. 35 Kinder haben mit großer Begeisterung das Training in Anspruch genommen. Das traditionelle Abschlussfest gemeinsam mit den Familien wurde aus



Gründen der Sicherheit nicht abgehalten. Wir danken aber unseren Sponsoren Brauerei Murauer, GRAWE August Kurzmann und RB Kirchbach-Heiligenkreuz-St.Georgen die für Getränke, Eis und Medaillien gesorgt haben. Ein Dankeschön gilt auch unserer Gemeinde Pirching/T für die finanzielle Unterstützung. In der steirischen Meisterschaft waren wir heuer mit 2 Jugendmannschaften sowie 1 Herren und 1 Damen Mannschaft vertreten.

Unsere Vereinsmeister 2020

Herren Einzel

Hirschmann Gerhard



Damen Einzel

Ramsauer Stefanie



Doppel Herren

Kerschbaumer Oliver Gnaser Hannes **Doppel Damen**

Ramsauer Stefanie Putz Michaela

TCP - Meister Vulkanland Dorfcup 2020

Wir waren auch heuer mit 2 Mannschaften wieder im Vulkanland Dorfcup vertreten. Unsere Mannschaft 1 wurde Gruppensieger in der Gruppe Champion und hat sich dann im Finale gegen die Mannschaft aus Frutten-Gieselsdorf klar mit 5:1 durchgesetzt. Damit konnten wir den Meistertitel aus 2019 verteidigen. Herzliche Gratulation allen Spielern die über die ganze Saison dazu beigetragen haben!!!







Wir freuen uns sehr, dass wir gemeinsam mit unserem Dachverband ASVÖ und unserer Gemeinde eine Kooperationsvereinbarung im Rahmen von "Bewegungsland Steiermark" unterzeichnen konnten. Damit haben wir die Möglichkeit in Zukunft Angebote für Bewegung im Bereich des Gesundheitssports für alle Gemeindebewohner anzubieten, die auch finanziell unterstützt werden. Gestartet wurde das Angebot mit dem Programm JACKPOT und Brigitte Schidler als professionelle Trainerin.

Der Vereinsvorstand des TCP möchte allen Vereinsmitgliedern sowie der Gemeindebevölkerung ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest wünschen. Bleiben Sie gesund!!!

TENNIS- UND SPORTGEMEINSCHAFT OBERLABILL

Eine aufregende Tennissaison mit vielen Beschränkungen, Vorschriften und Verboten aber auch mit vielen sportlichen Aktivitäten liegt hinter uns.

Bei unserem traditionellen **Preisschnapsen** im Jänner durften wir 113 Spieler begrüßen. Alle Teilnehmer konnten wieder tolle Preise mit nach Hause nehmen.

- 1. Preis € 500,-- gewonnen Laposa Fredi
- 2. Preis € 300,-- gewonnen Neubauer Karl
- 3. Preis € 100,-- gewonnen Lorbeck Manfred
- 4. Preis Jausenkorb Wert € 60,-- + € 20,-- Gutschein gewonnen Laposa Trude
- 5. Preis Jausenkorb Wert € 50,-- + Gutschein für 1 Backhendl gewonnen Neuhold Michi
- 6. Preis Jausenkorb Wert € 50,-- + Gutschein für 1 Backhendl gewonnen Klein Harry

Auf Grund der Reisebeschränkungen konnte unser traditionelles **Tennsicamp** in Kroatien nicht stattfinden. Daher verbrachten 17 Personen ein paar erholsame Tage am Ossiachersee – übernachtet wurde wieder in Mobilhomes.

Beim Vulkanlandtennis Dorfcup spielten wir heuer in der Gruppe "Challenge B. Mit

5 Siegen und 1 Niederlage wurde der hervorragende 2. Platz erreicht.

Die Spiele gegen Pirching, Wolfsberg, Obergnas, Bierbaum und Eichfeld wurden klar gewonnen. Nur gegen den Gruppenersten Halbenrain gab es eine 5:1 Niederlage.

Unter Einhaltung aller Coronavorschriften haben heuer 33 Nachwuchstalente im Alter von

3 – 15 Jahre ihre Tenniskenntnisse verbessert bzw. erste Erfahrungen mit dem Tennisschläger gesammelt. Geleitet wurde der Kurs von unserem Trainer Matthias Weinzerl. Unterstützt wurde er von Thomas Sebernegg, Steffi Reczek, Elisa Gnaser und Birgit Krenn. Ein herzliches Danke.

Nach einer Woche hartem Training gingen beim Abschlussturnier folgende Sieger hervor:

GRUPPE A:

Platz: Suppan Lukas
 Platz: Suppan Lena

3. Platz: Gnaser Elisa

GRUPPE B:

Platz: Plentner Leon
 Platz: Meier Anna

3. Platz: Baumhackl Christoph

Platz: Meier Sophia
 Platz: Trummer Daniel

GRUPPE C:

1. Platz: Gerster Alexander

2. Platz: Baumhackl Raphael

3. Platz: Mußbacher Sarah

Gruppe E

1. Platz: DeMontmorency Tibor

2. Platz: Sohar Tobias

Gruppe D:

1. Platz: Hofstätter Maximilian

2. Platz: Hofstätter Martin

3. Platz: Hofstätter Hannah

MINIS - 5 bis 8 Jahre:

1. Platz: Mußbacher Sebastian

2. Platz: Hirschmann Simon

3. Platz: Schweighofer Georg

1. Platz: Samitz Maxi

2. Platz: Pölki Alexander

1. Platz: Rauch Finn

2. Platz: Schweighofer Georg

3. Platz: Krenn Julian

1. Platz: Haubenwallner Alina

2. Platz: Felgitscher Lea

3. Platz: Stangl Moritz

MINI MINIS - 3 bis 4 Jahre:

1. Platz: Sohar Tim

2. Platz: Mandl Johanna

3. Platz: Stangl Felix

1. Platz: Zenz Elias

2. Platz: Zach Manfred

3. Platz: Pölki Julian



Bei der **internen Meisterschaft** nahmen heuer 22 Spieler teil. Nach vielen spannenden und heißumkämpften Spielen standen schließlich folgende Sieger fest:

- 1. Matthias Weinzerl
- 2. Jürgen Jammerneg,
- 3. Daniel Mayer
- 4. Markus Haubenwallner
- 5. Manuel Zierer
- 6. Christian Zach
- 7. Matthias Neuhold
- 8. Thomas Sebernegg

Beim Herren-Doppel-Turnier gab es folgende Sieger:

- 1. Hannes Matzer/Thomas Sebernegg,
- 2. Matthias Weinzerl/Willi Horn,
- 3. Manuel Zierer/Lukas Gnaser,
- 4. Michi Neuhold/Christoph Scherr,
- 5. Jürgen Jammernegg/Thomas Felgitscher,
- 6. Christian Zach/Heinz Schuchlenz und
- 7. Matthias Neuhold/Seppi Scherr

An dieser Stelle bedankt sich der gesamte Vorstand bei unseren Mitgliedern, der Gemeinde Pirching/T. sowie bei den Sponsoren und Gönnern recht herzlich und wünscht ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, viel Glück und Gesundheit für das Jahr 2021.

Der <u>Bauch</u> will's warm. Der <u>Kopf</u> will sparen.

Da sind sich Kopf und Bauch einig. Jetzt sparen Sie bei ausgewählten Fenstern bares Geld.

Westere Details der Winteraktion erhalten. Sie bei Rhem Internorm Vertriebsguichner. Sichem Fenster GmbH. Aktion gultig bis. 31.12.2020.



Alles spricht für Internorm





SV-amt Kältetechnik-Edelstauden "Sektion Segeln



Segel Törn mit Kinder

Segeln ist nicht nur Männersache. Immer mehr Frauen machen die Ausbildung zum Skipper. Mit der Familie auf dem Meer und auf einem Segelboot ist mehr als ein Urlaub. Gemeinsam unabhängig Abenteuer zu erleben. Frei von einer Insel zur anderen von Hafen einem zum Nächsten zu segeln ohne dabei die Umwelt zu belasten. Macht in Zeiten wie diesen richtig Sinn. Genau dieses haben wir in diesem Som-



mer mit befreundeten Familien durchgeführt. Hier ein paar Eindrücke unserer Reise.

Clubtörn2020

Auch in diesem Corona-Jahr gingen wir mit unserem Club Törn mit Freunden auf AB-STAND und legten zahlreiche Seemeilen hinter uns.

Eine Woche, immer die erste im September, waren wir mit zwei Booten von Bucht zu Bucht unterwegs. Wunderschöne Eindrücke von leeren Stränden und See-



passagen, faszinierende Sonnenuntergänge und herrlichem Wind.

So schön kann es ohne Massentourismus sein!











Segel Stammtisch NEU

Im Sporthaus Edelstauden wurde eine Ecke für eine Informationstafel über unserer Tätigkeiten der Segelsektion eingerichtet.

Mit dieser Pinnwand und der dazugehörigen Sitzecke, ist nun ein Skipper-Stammtisch entstanden. Hier werden Aus- und Weiterbildungen durchgeführt. Segeltörn Besprechungen abgehalten und auch in gemütlicher Runde unsere Segelerlebnisse nachbesprochen.



Übungstörn: KW 16 17. bis 24. April 2021 Fam. Törn: KW 31 31. Juli bis 07. Aug .2021 Internat. Törn: KW 31 31. Juli bis 07. Aug. 2021 Club Törn: KW 35 28. Aug. bis 07. Sept. 2021 6 Boote

KW 43

Aussegeln: **Thailand Törn:** Jänner 2022 SKIPPER: Reini SKIPPER: Wolfi SKIPPER: Gerhard SKIPPER: Hans, Markus, Wolfi, Mario, Christian, Reini SKIPPER:Gerhard SKIPPER:Gerhard

Gutscheine für ein Weihnachtsgeschenk oder ein Geburtstagsger tellen wir gerne zur Verfu

www.sv-edelstauden.at/ index.php/pirching-sailing

Für alle die jetzt schon vom Urlaub träumen, stehen unsere Skipper gerne bereit, sie zu informieren, ihren Törn zu planen und organisieren.

In diesen Sinne wünscht die **Pirching-Sailing-Crew** ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2021.

Obmann: Gerhard Mußbacher

Sektionsleiter: Ing. Christian Kraxner

Der Kopf wünscht frohe Weihnachten. Der Bauch viele Kekse.









Schulführungen

Freitag 29.01.2021, 1500-1800 Uhr & Samstag 30.01.2021, 1000-1300 Uhr

9 Schulformen, Matura und Lehre, da ist für jeden etwas dabei!

Bildende Kunst, das ist etwas für dich? Schulform Bildnerische Erziehung

Du liebst Sport in seiner Vielfalt? Schulform Allgemeinsport

Du möchtest deinen Sport intensiv trainieren? Schulform Akademiesport

Du möchtest im Spitzensport erfolgreich sein? Schulform Leistungssport Pferde sind dein Leben? Schulform Pferdewirtschaft

Du willst IT-Profi werden? Schulform InfoTec

Dich interessiert Mediendesign? Schulform TecMedia

Du möchtest musikalisch durchstarten? Schulform Musical / Instrumental

Du willst Forschung betreiben? Schulform Naturwissenschaften

Gymnasium mit Berufsausbildung | Monsbergergasse 16, 8010 Graz, +43 (0)50 248 005, office@borg1.at | http://www.borg1.at

VOLLWÄRMESCHUTZ MASCHINENPUTZ



DONKO MANFRED

8081 Pirching am Traubenberg, Manning 20 Tel.: 0664 / 73 54 16 13

PIRKER RONALD

8324 Kirchberg an der Raab 239/4 Tel.: 0664 / 52 23 991



GEMEINSAM – JUNG – AKTIV – Landjugend Frannach

Die "Landjugend" lebt von der Gemeinschaft und vom Zusammenkommen. Im Sommer veranstalteten wir für unsere Landjugendmitglieder einen Wandertag durch unsere Gemeinde. Gemeinsam wanderten wir den Kapellenwanderweg im Ortsteil Frannach.

Das Erntedankfest in Frannach stellt ebenso für uns einen alljährlichen Fixpunkt in unseren Veranstaltungen dar. Auch in diesem Jahr hatten wir die ehrwürdige Aufgabe die Erntekrone zu binden, die Kirche festlich zu schmü-



cken und die Messe mitzugestalten. Zusätzlich wurden von uns regionalhergestellte Brotbackmischungen verteilt, die auf die Regionalität und die wertvolle Arbeit unserer Bäuerinnen und Bauern hinwiesen.

Nachdem der Landjugendstorch bei unserem ehemaligen Obmann Rene Kamper sowie Mitglied Philipp Schuchlenz Einhalt geboten hatte, landete dieser bei unserer ehemaligen Leiterin Julia Archan. Wir gratulieren allen herzlichst zu ihrem Nachwuchs!

Der Herbst, der erneut von Maßnahmen des Virus Covid-19 geprägt ist, hält uns weiterhin nicht davon ab für andere aktiv zu sein. Erneut nehmen Landjugendmitglieder in Kooperation mit der JVP Pirching bei der Gemeindeaktion teil, um Personen dabei unterstützten, 711 sämtliche Besorgungen wie

Apothekenbesuche und Lebensmitteleinkäufe zu erledigen.

Wir, die Landjugend Frannach, bedanken uns für die Unterstützung seitens der Gemeinde Pirching und der Bevölkerung.





Dann melde dich bei unserem Obmann oder bei unserer Leiterin.

Fabian Feyertag 0664 3878556 Katharina Feyertag 0664 6368659 Danke auch unseren MITGLIEDERN.

Wir wünschen ein frohes Weihnachten und hoffen auf ein aktives, gemeinsames und erfolgreiches Landjugendjahr 2021.

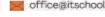


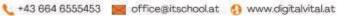




In Kleingruppen in Ihrer Nähe machen wir Sie fit für ein digitales Leben mit Smartphone, Laptop & Co.

Kontakt











Lernen Sie mit Gleichgesinnten in entspannter Umgebung die Chancen der digitalen Welt kennen: Erledigungen des Alltags, Sicherheitseinstellungen, digitale Kommunikation und vieles mehr.

So sind Sie dabei:

- 1. Anmeldung zum Digital Vital Kleingruppen-Training per Telefon, E-Mail oder über die Webseite www.digitalvital.at
- Sie erhalten Informationen zu den Trainings, Ort und Uhrzeit
- 3. Sie kommen zum Training und werden gemeinsam mit uns fit für den digitalen Alltag
- Wenn Sie vor dem Start Ihres Trainings Fragen haben, melden Sie sich gerne jederzeit. Wir senden Ihnen weitere unverbindliche Informationen zu.

Wir freuen uns darauf. Sie kennenzulernen!

für alle ab 50!

Day Figure, Lagric as a - Sz molic hertala en Altar verdadi AMberi AS Stati via eschira darksi und habona instanctur gigenetze swar des Haponan Haborts, robustid st









Unser Team wünscht Euch ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein Gutes neues Jahr!

Der nächste Winter kommt bestimmt! Arbeitslosmeldung von zu Hause aus.



Mit dem eAMS Konto, dem AMS Online-Service!

Ob Arbeitslosmelden, Bewerbungen verwalten oder sich krankmelden – mit dem eAMS Konto kann man vieles online erledigen. Rund um die Uhr und wo man will und alles ohne Terminvereinbarung und ohne Anfahrtsweg!

Die noch immer andauernde Situation durch die Corona Pandemie erfordert auch im AMS ganz besondere Schutzmaßnahmen. Als systemrelevante Einrichtung ist es ganz besonders wichtig, auf die bevorstehende Arbeitslosendynamik im Winter gut vorbereitet zu sein.

Es gilt daher weiterhin, dass eine Arbeitslosmeldung NICHT persönlich erfolgen muss, sondern am einfachsten online über das eAMS Konto oder auch die AMS Homepage erfolgen kann.

"Den Antrag auf Arbeitslosengeld stellt man am besten und sichersten über das **eAMS Konto** – das kann man bereits bis **zu drei Wochen vor** dem Ende der Beschäftigung, spätestens aber am **1. Tag nach** Ende des Dienstverhältnisses von zu Hause aus erledigen", erklärt Lieselotte Puntigam, Leiterin des AMS Feldbach

Alle, die noch kein **eAMS Konto** haben, erhalten die Zugangsdaten rasch und einfach über Finanz-Online.

Wer dort keinen Zugang hat, kann seine Zugangsdaten auch auf der AMS-Homepage über https://www.ams.at/arbeitsuchende/arbeitslos-was-tun/eams-konto--ein-konto--viele-vorteile#steiermark anfordern.

Das eAMS Konto bietet aber noch sehr viel mehr an Informationen und Möglichkeiten wie z.B. Förderansuchen für Schulungen, die Aktualisierung Ihrer persönlichen Daten, das Melden von Krankenstand oder Arbeitsaufnahme und vieles mehr.

"Bitte kommen Sie <u>nur nach Terminvereinbarung persönlich zum AMS</u> und nutzen Sie für Ihre Anliegen die online Services. Bei telefonischem Kontakt bitten wir Sie um Geduld. Unsere Leitungen sind derzeit aufgrund der vielen Anfragen sehr stark belastet. Legen Sie nicht auf, das verlängert nur Ihre Wartezeit", appelliert Puntigam an alle Kundinnen und Kunden des AMS.



03152/4388

So bleiben wir in Verbindung!

© AMS Feldbach















Tolle KBW-Veranstaltungen im Herbst, aber corona-bedingt leider viele Verschiebungen

Leider konnten im Herbst nur zwei Veranstaltungen durchgeführt werden. Wir sind aber dabei, für das nächste Jahr Interessantes nachzuholen, was aufgrund der Corona-19 Verordnungen verschoben werden mussle.



Am 30. September konnten wir – gemeinsam mit FLIB (Familie in Bewegung) – unter genauer Einhaltung aller Maßnahmen mit 30 TeilnehmerInnen einen Workshop mit dem Gehirn- und Gedächtnistrainer Dominik DOBAJ durchführen. Eine sehr lebendige Veranstaltung mit herausfordemden Gehirntrainings-Ubungen, um körperlich und geistig fit zu bleiben

Am 14. Oktober suchten wir im FLIB-Vereinshaus mit Franz Feiner unsere eigenen Ressourcen zu entdecken; wohltuende Übungen, Weisheits-Sprüche und biblische "Herzworte" ermutigten, gut mit sich selber umzugehen und ein Herz für Andere zu entwickeln.



Vorschau auf Veranstaltungen im Jahr 2021

Wir hoffen, dass angesichts der Corona-Einschränkungen folgende Veranstaltungen möglich sind



Mi 27.1. 19:30 Uhr, KPZ: Fortpflanzung auf Eis gelegt? Potentiale und Risiken des vorsorglichen Einfrierens von Eizellen ohne medizinischen Grund. Dr. Gabriel HOFER-RANZ wird uns Einblick geben in seine Forschungen zu den höchst brennenden ethischen Fragestellungen unserer Zeit.



Mi 24, 2, 19:30 Uhr, KPZ: Vernissage der FOTO-AUSSTELLUNG AUGEN:blicke von Hans-Georg BAUER: Porträts, Landschaften und Kunstwerke. Der Fotograf eröffnet mit seinen Werken überraschende Blickwinkel, schaut mit einem liebevollen Blick auf Menschen und Bauwerke. Die Aufnahmen entstanden zu allen möglichen Tages- und Nachtzeiten, sodass der Betrachter sagen kann: Verweile doch, du bist so schön! (Dauer bis 4.3.)



Do 4. 3., 19:30 Uhr, KPZ Demenz – eine Krankheit, die die ganze Familie betrifft -mit Mag." Claudia Knopper, Obfrau der Steir. Alzheimerhilfe. Die Diagnose Demenz stellt auch das soziale Umfeld vor viele Herausforderungen. Um Erkrankte durch diese anspruchsvolle Zeit zu begleiten, ohne sich dabei selbst aufzugeben, ist es wichtig, so viel wie möglich über die Krankheit, ihre Auswirkungen und mögliche Verhaltensweisen zu wissen.



Fr 23.4., 15 Uhr, FLIB: Innen wie außen – was dem Korper gut tut. Workshop mit Brigitte Rühl-Preitler Welche Kräuter aus meinem Garten kann ich verwenden, um Salben und Öle herzustellen? Wir machen gemeinsam u.a. ein Körperöl und Kräuteröl für die Küche, ebenso eine Salbe aus essbaren Zutaten. – Der Blog "Wir essen um zu leben" (seit 2014) unterstützt Menschen, sich gesund und preiswert ernähren zu können, gemeinsam mit FLIB: 12,⊶€



Fr 21.5., 19 Uhr, FLIB. Claudia Wessely: Wilde Kräuter - ein kulinarischer Genuss.

Natur ist nicht nur Balsam für die Seele, sondem auch kulinarischer Genuss. Eintauchen ins Reich der UN-Kräuter = Wildkräuter und diese kulinarischen Delikatessen entdecken. Ein wahrhafter wilder Naturgenuss! – gemeinsam mit FLIB - gemeinsam mit FLIB 12,--€

Fr 28.5.: Lange Nacht der Kirchen

Mi 22.9., 19 Uhr, KPZ: HILDEGARD von BINGEN – kräuterkundig und heilig mit Doris MAIER. Wie sah Hildegard von Bingen die Beziehung Mensch und Kosmos und wie nutzte sie die "Grünkraft" und Kräuterkunde zur Gesundheit der Menschen im Alltag und in der Medizin? - gemeinsam mit FLIB. 12,--€

Mi 20.10, 19:30 Uhr, KPZ: Kabarett mit dem Kamtner Michael KOPP: Wie Schnecken checken

Mi 10.11, 19:30 Uhr, KPZ: Ausstellung der Grazer Künstlerin Maria HARG (Dauer bis 26.11.)

Mi 17.11, 19:30 Uhr, KPZ: Vortrag im Rahmen der Schwerpunktreihe des KBW

Fr 3, 12., 19:30 Uhr, KPZ: ADVENT mit KRIPPEN, IKONEN und GESCHNITZTEM – Fritz MARX, Helmut BRANDL und Otto MADLENCNIK (Dauer der Ausstellung bis 8,12.).



Kein Lockdown der Herzen!

"Wenn in diesen Tagen vieles geschlossen wird, halten wir unser Herz offen. Ein Lockdown der Herzen würde sich fatal auf die soziale Wärme in unserem Land auswirken", so Bischof Benno Elbs.

Ein gutes Motto: Denk positiv, bleib negativ!

Wie geht es dir? Ich höre dir zu. Ich habe Zeit für dich.

Netzwerk Aufmerksamkeit:

- F. Feiner 0664 / 73 650 706
- J. Ortner 0699 / 12 710 365
- Telefonseelsorge 142

Auf Begegnung mit Ihnen/Euch/Dir bei Bildungs-Veranstaltungen

freuen sich Franz Feiner und das Team des Katholischen Bildungswerkes der Pfarre Heiligenkreuz a. W. Kontakt: Dr. Franz Feiner – 2031 34 / 2927; 2000 mobil: 0664 / 73 650 706 – e-mail: franzfeiner1@gmail.com.

Seniorenbund Pfarre Heiligenkreuz/W.



Senioren sind nicht nur eine Risikogruppe!!

Es ist falsch, die Seniorinnen und Senioren auf eine Risikogruppe zu reduzieren.

"Wir sind das Scharnier der Gesellschaft und nicht der Klotz am Bein der Jungen.

Wir haben allen Grund, selbstbewusst zu sein!" erklärte Seniorenbund-Präsidentin Ingrid Korosec.

Weg vom Bild der "Tauben fütternden Alten" hin zur lebenslustigen und aktiven Generation: Das Bild der Seniorinnen und Senioren hat sich in der Gesellschaft in den vergangenen Jahren zum Besseren gewandelt. Das ist nicht zuletzt aufgrund der großen Anstrengungen des Seniorenbundes geschehen. Wir waren noch nie so aktiv, noch nie so fit, sowohl körperlich als auch geistig. Die ältere Generation ist in so vielen Bereichen wichtig und auch sicherlich ein großer Wirtschaftsfaktor. Sie wird mehr denn je gebraucht.

Vom Seniorenbund können heuer leider keine Aktivitäten angeboten werden. Denn die Gesundheit hat für Seniorinnen und Senioren einen unglaublich hohen Stellenwert! Auch wenn uns die Krise viel abverlangt, im Herzen sind wir einander umso näher. Die Seniorenbund-Familie steht auch in dieser Zeit zur Seite. Wenn ihr Hilfe benötigt, oder nur jemanden zum Reden braucht, sind unser Vorstand und auch die regionalen Beiräte für euch da!!!

Weil wir heuer keine Aktivitäten anbieten durften und dürfen, haben wir allen Mitgliedern ein Glas Honig von unseren Imkern gebracht - damit wir uns gesund wiedersehen können. Bleiben wir also gemeinsam gesund! Möge Zuversicht und Hoffnung euch stets begleiten. Der Vorstand des Seniorenbundes der Pfarre Heiligenkreuz am Waasen wünscht euch besinnliche Weihnachtsfeiertage und für das neue Jahr Glück, Gesundheit und Freude.

Der Vorstand des Seniorenbundes der Pfarre Heiligenkreuz am Waasen Josef Arnus, Veronika Kaufmann, Rudi Frühwirth



Karosseriebau- & Lackiertechnik

Guggitzgraben 54 | 8081 Pirching a. T. | Tel. 0664/9570604

Das Jahr neigt sich dem Ende zu......



Es war bzw. ist für uns ein sehr spezielles Jahr, und wir möchten uns bei allen BewohnerInnen, Familienangehörigen, BesucherInnen, externen MitarbeiterInnen und auch bei allen Kolleginnen und Kollegen im Haus bedanken. Für das Verständnis und die Einhaltung der erforderlichen Maßnahmen, für die Unterstützung und Mitwirkung, unsere Senioren durch diese Zeit zu tragen, es

Ihnen so angenehm wie nur möglich zu machen.

Wir haben versucht, das Gewohnte, den Alltag – sofern dies möglich war - weiterzuleben. Der letzte sonnig warme Herbsttag wurde für ein großes Maroni-



braten genutzt, beim Oktoberfest wurde gesungen, gelacht und geschmaust und da ja leider auch die Adventmärkte heuer zu kurz kommen, haben wir fleißig gebastelt und hoffen, dass Angehörige, Enkerln und Urenkerln sowie auch unsere MitarbeiterInnen Freude daran haben. Leider konnten wir nicht, wie gewohnt, unseren Herrn Pfarrer in unser Haus einladen, so wie wir es gerne gewollt hätten, trotzdem wurden die – gerade in dieser Zeit - sehr wichtigen Andachten und Gebete - abgehalten, wie die Allerseelenandacht und das Gebet der Vereinten Nationen.





Wir können sehr stolz auf uns sein, jeder einzelne, trotz der widrigen Umstände das Beste aus diesem Jahr gemacht zu haben. Es sind vielleicht andere Dingen in den

Vordergrund gerückt, Fürsorge, Für und Miteinander, mehr Stilweniger Konsum....

Und das Einzige, was zählt, dass wir und unsere Lieben sind, gesund gesund wergesund den, bleiben.

Der Zauber der Hoffnung kennt unendlich viele Lichter, die sich nicht löschen



Wir wünschen Ihnen eine geruhsame besinnliche Weihnachtszeit und einen Guten Rutsch ins neue Jahr!



Mit lieben Grüßen und bleiben Sie gesund!

Die Leitung, MitarbeiterInnen und BewohnerInnen Compass Seniorenwohnheimes Heiligenkreuz am Waasen.

> Text: Birgit Stevcic -Dipl. Gedächtnistrainerin **Fotos** privat

Die Sonne ist wieder erwacht!

In den letzten Oktobertagen gab die sonst derzeit recht ruhig und gleichmäßig leuchtende Sonne einige kräftige Lebenszeichen von sich. Die Sonnenaktivitäten nehmen wieder Richtung Maximum zu. Die Aktivitäten bewegen sich von Maximum zu Maximum in einem etwa 11jährigen Zyklus, der wiederum in einen 17jährigen Zyklus eingebettet ist. Nachdem die Sonne keine feste Oberfläche so wie wir sie kennen hat, ist der Übergang "Sonnenoberfläche" zum Weltraum nicht ganz exakt definierbar. Außerdem "bebt" die oberste Schicht des Sterns, hebt und senkt sich mit Geschwindigkeiten bis zu 30 km/ sec. Die Sonne rotiert genauso wie alle anderen Planeten und Himmelskörper um ihre eigene Achse. Allerdings dauert eine Umdrehung am Äquator 25 Tage, an den Polen bis zu 35 Tagen, d.h. wir haben es hier mit unterschiedlichen Rotationszeiten zu tun. Vergleicht man einen Fixpunkt auf der Erde mit einem Fixpunkt auf der Sonne, dann ist dieser mit etwa der 4fachen Erdgeschwindigkeit unterwegs. Der Stern "verdreht" sich quasi in sich selbst. Das ist auch einer der vielen Gründe warum dieser Stern gar nicht so ruhig und gleichmäßig leuchtet, wie es vielleicht für den Beobachter ausschaut. Mit anderen Worten: Auf der "Oberfläche" ist fast immer was los und ein Blick in die Sonne lohnt sich allemal. Wohlgemerkt nur mit entsprechender Schutzausrüstung!

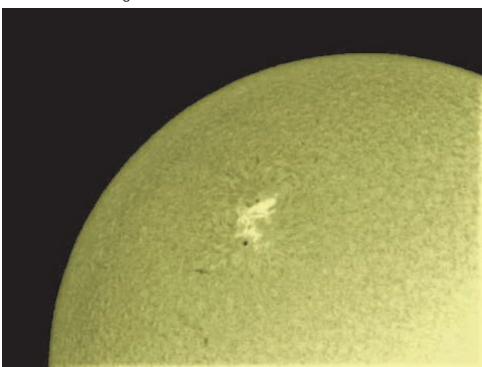
Ein absolutes No Go ist der ungeschützte Blick auf unseren Zentralstern, noch schlimmer wäre ein solcher durch ein optisches Instrument. Die Zerstörung des Instrumentes wäre noch das geringere Übel, der Verlust des Augenlichtes in wenigen Sekundenbruchteilen ist die unausweichliche Folge.

CDs, Schweißschirme, diverse Folien sind gänzlich ungeeignet. Es können nur Sonnenfolien verwendet werden. Sie sind in vielen Fotogeschäften erhältlich.

Sonnenflecken, etwas kühlere Stellen, lassen sich schon mit einem Fernglas mit Sonnenfilter im Weißlicht beobachten. Etwa erdgroße Sonnenflecken kann man schon



ohne optische Hilfsmittel erkennen. Interessant werden Beobachtungen durch ein Teleskop im H-Alpha Licht. Hier sind viele Details sichtbar, die im Weißlicht verborgen bleiben. Besonders reizvoll sind Protuberanzen (Eruptionen von Gasmassen) wenn sie am Sonnenrand auftreten, und sich gut vom schwarzen Hintergrund abheben. Die Protuberanz auf dem Bild stammt vom 27. Okto-



ber und war einige Tage sichtbar. Das Ende konnte ich leider nicht mit verfolgen, da Bewölkung aufzog. Die Höhe der Ausbrücke kann man auf etwa 250 000 bis 300 000 km bestimmen. (Durchmesser der Erde 12 000km) Die Bestimmung ist viel einfacher als es auf den ersten Blick aussieht. In der Astronomie gibt man Distanzen/ Durchmesser im Bogenmaß an. D. h. in Winkelgraden 1° = 60 min = 3600 sec an. Ist die Entfernung oder der Durchmesser bekannt, kann die fehlende Komponente leicht rechnerisch ermittelt werden. Die Sonne erscheint uns in einem Winkel von etwa einem halben Grad. Ganz genau sind es 32'. Übrigens auch der Mond hat von der Erde aus gesehen dieselbe scheinbare Größe von einem halben Grad, obwohl er im Durchmesser um ein Vielfaches kleiner als die Sonne ist. das lässt sich bei einer Sonnenfinsternis leicht beweisen, da beide Scheiben dieselbe Größe zu haben scheinen. Des Rätsels Lösung ist die etwa 400-mal geringere Entfernung des Mondes.

Solche Protuberanzen können oft tagelang bestehen bleiben. Wenn die Energie nicht so groß ist, stürzen die glühenden Gasmassen in einigen 100 000 km Entfernung wieder in die Sonne zurück. Wie auf dem Bild zu sehen ist, muss hier eine gewaltige Energie frei geworden sein, und es kam zu einem choronalen Massenauswurf in den Weltraum. Wäre dieser Sonnenwind und die elektrisch geladenen Teilchen Richtung Erde unterwegs gewesen, hätten wir sehr schöne Po-





larlichter, eventuell sogar bis in unsere Breiten beobachten können. Auch negative Auswirkungen hätte es gegeben. Alle elektrischen Schaltkreise, Kommunikationsanlagen und auch alle im Orbit befindlichen Satelliten sind bei einem solchen Ereignis gefährdet. Für die Lebewesen stellen diese Teilchenströme keine Gefahr dar. Sie durchdringen uns mühelos in Sekundenbruchteilen ohne dass wir etwas davon merken.

Manfred Kaufmann



Gas • Wasser • Heizung

Alternativenergien - Solaranlagen Badsanierungen - Wärmepumpen



Rettenbach 97 - 8081 Heiligenkreuz a. Waasen - Tel.: 03134 / 30018 Mobil: 0664 / 2063928 - E-mail: griesslerfranz@a1.net

Ortsbäuerinnen Pirching am Traubenberg

Liebe Bäuerinnen und Frauen,

ein aufregendes Jahr neigt sich dem Ende zu. Wir hatten einige Veranstaltungen geplant, aber die Pandemie hat unsere Pläne durchkreuzt! So verging ein Jahr ohne große Feste, Kurse oder Vorträge.



Doch unsere Bäuerinnen und Bauern haben wieder einmal bewiesen, dass die Lebensmittelproduktion in Zeiten wie diesen vor Ort wichtiger ist als je zuvor. Wir dürfen unsere Stärken ruhig den Konsumenten spüren lassen, denn was hilft die ganze Technik. **Ohne Handarbeit** wird **kein Essen** produziert! Um den Bäuerinnen auch in Zukunft einen Arbeitsplatz zu sichern braucht es auch eine unabhängige Vertretung! Die Bäuerinnen Organisation ist eine davon.

Der größte Erfolg war die **Bäuerinnenpension**, die nur durch viel Verhandlungen und Hartnäckigkeit von motivierten Vertreterinnen errungen werden konnte.

So geht auch eine Arbeitsperiode der Gemeindebäuerinnen zu Ende! Und im Jahr 2021 steht den Bäuerinnen die **Neuwahl** der **Gemeindebäuerin** und **Stellvertreter** an. Wir möchten uns schon jetzt für eure zahlreiche Teilnahme bei der Wahl am 18. Jänner bedanken. In nächster Zeit werden wir mögliche Kandidaten vorschlagen!

So wünschen wir gesegnete Weihnachten und Gesundheit im Haus und Hof!

Die Bäuerin ist Managerin über Familie, Haus, Hof und den gesamten Betrieb!

Deshalb ist es wichtig, dass die Frauen auch an der Landwirtschaftskammerwahl am 24. Jänner 2021 und vor allem an der Bäuerinnenwahl teilnehmen.

Die Bäuerinnenwahl in der Gemeinde Pirching am Traubenberg wird am Montag 18. Jänner 2021 um 18:00 Uhr im Kultursaal der Gemeinde stattfinden.

Wir möchten Euch bitten, die Gemeindebäuerin und die Ortsbäuerinnen mit einer regen Wahlbeteiligung zu unterstützen!

Aufgrund der Maßnahmen dieser außergewöhnlichen Situation werden wir sehr bedacht sein allen Anforderungen gerecht zu werden. Deshalb wird die Wahl in einer anderen Form als üblich durchgeführt.

Wir wünschen Euch eine schöne Adventzeit, ein Frohes Weihnachtsfest und alles Gute und viel Erfolg im neuen Jahr.











Klimawandelanpassungs Stiefingtal modellregion

Das Stiefingtal: In der klimafitten Vorzeigeregion hat sich 2020 viel getan...



Gemeinsamer Kampf gegen Schädlinge: Auch Mitarbeiter der Gemeinde Empersdorf nahmen an der Weiterbildung über invasive Neophyten teil



Obstbaumpflanzaktion: 2020 wurden über 1.000 Bäume bestellt und beim Bauhof in Heiligenkreuz am Waasen angeliefert



Das Stiefingtal wird zur Bienenschutzregion: Blumenwiese und Naschgarten der Gemeinde Allerheiligen bei Wildon



Klimafittes Bauen im Stiefingtal: Eröffnung der sanierten Volksschule in Pirching am Traubenberg



Erosionsschutz auf Ackerflächen: Landwirte informierten sich am Schauversuchsfeld in St. Georgen an der Stiefing

Ausblick...

Blackout - Selbstschutz bei großen Stromausfällen

- Donnerstag I 04.02.2021 I 18 Uhr I Gemeindesaal I Allerheiligen bei Wildon
- Donnerstag I 21.10.2021 I 18 Uhr I Gasthaus Lecker I Empersdorf
- Donnerstag I 10.03.2022 I 18 Uhr I Feuerwehrhaus I Heiligenkreuz am Waasen

Stammtisch Erosionsschutz

Donnerstag I 04.03.2021 I 19 Uhr I Gasthaus Lecker I Empersdorf

Klimafittes Bauen und Sanieren - zukünftiges Wohnen

· in der Volksschule in Pirching am Traubenberg

Nähere Informationen & Kontakt:



Dipl. Ing. (FH) Isabella Kolb-Stögerer +43 664 25 28 595 isabella.kolb@reiterer-scherling.at www.klarstiefingtal.at





Was landet in der Restmülltonne?

Wertstoffe landen zu häufig in der falschen Tonne. Und was gehört wirklich hinein?



Restmull 26.3 %

(z.B. Windeln und Hygienepapiere. Zigarettenkippen, Geschirr, Fotos, Staubsaugerbeutel)





67,4%

Bioabfall 39,3 %

Wertstoffe 27,6 %

(z.B. Altpapier, Aludosen, Kunststoffverpackungen, Getränkeflaschen. Elektroaltgeräte)

0.5 % Problem- und Schadstoffe

(z.B. Batterien und Akkus, flüssige Farb- und Lackreste, Lösemittel, Energiesparlampen)

Quelle: Umweltbundesamt 2020

8082 Kirchbach 8081 Heiligenkreuz/W. Tel.: 03116/2551 office@veit.at www.veit.at



WASSER - WÄRME - SOLAR - GAS - BÄDER BIOMASSE - PHOTOVOLTAIK - ERDBAU

Wir verstärken unser Team und suchen zum sofortigen Einstieg:

- Selbstständige Heizungs- und Sanitärmonteure (m/w)
- Mitarbeiter f
 ür Lager und Verkauf mit Berufserfahrung und EDV-Kenntnissen (m/w)
- Service-Monteure (m/w)
- Techniker und Außendienstmitarbeiter (m/w)
- Lehrling Installationsund Gebäudetechnik (m/w)

Einstufung gemäß Kollektivvertrag

Bei entsprechender Qualifikation und zur Überzahlung It. Vereinbarung

Erfahrung Bereitschaft

Unseren Kunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Gesundhett, Glück und neue Jahr! Danke für Thre Treuel



THERAPIE alle Kassen

WELLNESS

0664 / 97 37 004

Ich wünsche allen Kunden frohe Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2021

bezahlte Anzeige

Jagdverein Pirching am Traubenberg



Projekt Wildtierschutz und Verkehrssicherheit Steiermark

Im Jagdjahr 2017/18 gab es in der Steiermark 14600 Wildunfälle, davon 7000 mit Rehen, österreichweit 74 000. Das bedeutet, dass es alle 36 Minuten zu einem Unfall mit Wildtieren kommt.

Um diese Zahl zu verringern, hat das Land Steiermark zusammen mit der Landesjägerschaft und der Boku in Wien, ein Sicherheitskonzept gestartet. Es wurden bereits 565 km Landesstraße und 22 km Gemeindestraßen mit optischen und akustischen Wildwarnreflektoren ausgestattet. Dadurch konnte die Anzahl der Unfälle um 30-70% gesenkt werden.

Über Ansuchen des Jagdverein Pirching wurde die B73 und L247 in dieses Wildtierschutz und Verkehrssicherheitsprojekt aufgenommen. Es wurden auf beiden Straßenabschnitten 300 Stück optische und 4 Stück optisch/akustische Reflektoren vom Jagdverein Pirching und dem STED (Straßenerhaltungsdienst) montiert.

Der Jagdverein Pirching übernimmt die Instandhaltung, Kontrolle und Reinigung der Reflektoren und bittet um Meldung beschädigter Reflektoren.

Die Kosten werden vom Land Steiermark, der Landesjägerschaft und dem Jagdverein Pirching (1/6 der Gesamtkosten) getragen. Diesen Anteil des Jagdvereins (495 Euro) hat die Gemeide Pirching übernommen. Der Jagdverein Pirching bedankt sich herzlichst beim Bürgermeister Siegfried Neuhold und seinem Team.

Mit diesen Maßnahmen hofft die Jägerschaft in Pirching, zur Verkehrssicherheit und Unfallverhütung mit Wildtieren einen Beitrag geleistet zu haben.

Verhalten bei und nach einem Unfall mit Rehwild

Wenn ein Wildtier in Fahrbahnnähe auftaucht, sollte gebremst, abgeblendet und mehrmals gehupt werden. Ist ein Zusammenstoß mit einem Wildtier unvermeidlich, ist es wichtig, stark abzubremsen und das Lenkrad festzuhalten. Ausweichmanöver sind nicht zu empfehlen, da dies meist riskanter, als ein Zusammenstoß mit einem Wildtier ist.

Bitte denken Sie daran, dass Rehe im Verband (2-3 Tiere) unterwegs sind.

Nach einem Unfall muss die Unfallstelle abgesichert und die Exekutive verständigt werden. Jagdaufseher und zuständige Jagdpächter werden von der Exekutive verständigt. Für die meisten Kaskoversicherungen wird eine polizeiliche Meldebestätigung des Unfalles benötigt.



Wolf's Grillerei-

Wer uns noch nicht kennt, kann uns jeden Freitag beim Südsteiermarkt in Leibnitz von 9 -14 Uhr besuchen.

Unser Stand ist am Hauptplatz, direkt bei der Sparkasse, immer dem Grillduft folgen....

Original Thüringer Bratwurst, Köstritzer Schwarzbier, Steirerbier der Fleck's Brauerei uvm. - einfach probieren

Ihr könnt uns auch gerne für private Feiern buchen!!!

Wolf's Grillerei

Thüringer Spezialitäten und mehr vom Holzkohlegrill Pirching 29 8081 Pirching am Traubenberg

0664/2549630







Peter Wolf-Metallwolf

Entwurf und Herstellung von Unikaten wie Möbel, Wandbilder, Skulpturen, Lichtobjekte, Accesoires für Haus und Garten, aus Metall oder Metall in Verbindung mit Holz und Glas.

Das Motto meiner Arbeiten ist Freiheit und frei sein im Tun, ohne Zwänge, Horizonte öffnen, etwas verrückt sein und weg von Massenware.















Viele Objekte können bei mir zu Hause in einer Ausstellung besichtigt werden.

Peter Wolf-Metallwolf Pirching 29 8081 Pirching am Traubenberg 0664/2549630



Zuviele Wertstoffe im Restmüll!

Heute werden viel mehr Wertstoffe wie Glas, Papier, Metalle und Plastik getrennt gesammelt. Dennoch landen noch immer viel zu viele Wertstoffe in der Restmülltonne. Bioabfälle machen mit durchschnittlich 39 Prozent den größten Teil davon aus. In städtischen Regionen enthalten die Tonnen insgesamt mehr Wertstoffe als in ländlichen Gebieten. Es fällt noch immer zu viel Restmüll an. Die Abfallvermeidung hat die höchste Priorität in der Abfallhierarchie. Mehr Mehrweg statt Einweg und klare Vorgaben für Einwegprodukte und -verpackungen, wie sie in der Einwegkunststoffrichtlinie vorgelegt werden, sind hier ein richtiger Weg. Bioabfall ist für die Restmülltonne viel zu kostbar, denn er lässt sich vollständig recyceln und liefert den Grundstoff für Kompost und Biogas. Jeder Wertstoff in der Restmülltonne verursacht höhere Müllgebühren.





Mehrweg eine Lösung

Eine Umstellung sämtlicher Einweg-Getränkeflaschen in Österreich auf Glas-Mehrweg würde die Menge der Plastikverpackungen um bis zu 40.000 Tonnen oder etwa



15 Prozent reduzieren. Mehrwegflaschen werden bis zu 40 Mal wiederbefüllt. So können 40 Einwegflaschen ersetzt werden. Zusätzlich sind auch die Transportkisten wiederverwendbar, während bei Einweg-Plastikflaschen oft Kartons und Plastikfolie verwendet werden.

Besonders bedenklich sind die Fehlwürfe von Lithium Batterien im Restmüll. Diese führen in den Verwertungsanlagen häufig zu Bränden. Hohe Schäden entstehen und diese Kosten führen letztendlich zu höheren Restmüll Verwertungskosten – die wiederum vom Bürger zu tragen sind. Nur ca. 50 % der anfallenden Lithium Batterien werden getrennt gesammelt. Der Rest verschwindet zum Großteil im Restmüll.

RECHT INFORMATIV

Dr. Herbert Wimmer

Rechtsanwalt



Was bedeutet gemeinsame Obsorge?

Sind beide Eltern mit der Obsorge betraut, gilt dennoch der Grundsatz der Einzelvertretung, sodass jeder Elternteil in der Regel für sich allein berechtigt und verpflichtet ist das Kind zu vertreten. Die Vertretungshandlung eines Elternteiles ist selbst dann rechtswirksam, wenn der andere Elternteil nicht damit einverstanden ist, wenngleich zur Findung einer Gesprächsbasis unter wechselseitiger Rücksichtnahme über wichtige Entscheidungen im Vorfeld zumindest versucht werden sollte ein Einvernehmen herzustellen.

Neben dem Regelfall gibt es noch zwei weitere Vertretungsfälle, die der Zustimmung des anderen Elternteiles zB Namensänderung, Eingehen eines Lehrverhältnisses etc. oder sogar der Zustimmung der Eltern und der gerichtlichen Genehmigung bedürfen. So bedürfen Vertretungshandlungen und Einwilligungen eines Elternteiles in Vermögensangelegenheiten zu ihrer Rechtswirksamkeit der Zustimmung des anderen obsorgebetrauten Elternteiles UND der Genehmigung des Gerichtes, sofern die Vermögensangelegenheit nicht zum ordentlichen Wirtschaftsbetrieb gehört wie zB Veräußerung und Belastung von Liegenschaften, Erbrechte, Annahme einer mit einer Belastung verbunden Schenkungen, Erhebung einer Klage etc.

Um Ihre Fragen zu diesem oder anderen Rechtsgebieten unter Einhaltung der Sicherheitsstandards besprechen zu können, vereinbaren Sie einen kostenlosen Telefonberatungstermin unter tieferstehendem Kontakt.

RA Dr. Wimmer & RAA Mag. Kaiser Hauptplatz 58, 8410 Wildon Tel: 03182 23 43; 0664 76 96 061 Web: www.ihrerechtehand.at Liebe Leserinnen und Leser!

Der Stille Advent und Weihnachten stehen heuer unter einem anderen Stern.



Adventmärkte, Nikolausfeiern, Besuche bei Freunden und Verwandten können heuer nicht so stattfinden, wie wir es gewohnt sind. Mehr denn je ist die Adventzeit heuer eine Rückbesinnung auf das Wesentliche: Die Familie, unser persönliches Lebensumfeld, unseren Lebensraum.

Unter diesem neuen Stern bekommt der soziale Zusammenhalt in der Region eine besondere Bedeutung. Gerade in schwierigen Zeiten ist es gut zu wissen, dass man auf die Familie, auf Freunde, Nachbarn oder die Dorfgemeinschaft zählen kann.

Im Steirischen Vulkanland setzen wir schon seit vielen Jahren auf die menschliche Zukunftsfähigkeit, mit Themen wie Familienfreundlichkeit, Oma-Opa-Universität, Ehrenamt, immaterielles Kulturerbe und entsprechenden Bildungsangeboten.

Wir wünschen Ihnen einen besinnlichen stillen Advent!

Ihr Vulkanland-Team

Gasthaus Tieber lädt ein zum Schlachtschmaus!

Im Jänner und Februar Jeden Freitag ab 18 Uhr

Blutwurst, Breinwurst, Ripperl usw.

Bitte um telefonische Voranmeldung!

+43(0)31342225 +43(0)664/4616844 am Büffet

Essen bis der Bauch voll ist!



Rettenbach 3

www.gasthof-tieber.at

8081 Pirching am Traubenberg





bezahlte Anzeige

Erfolge



Abschluss des **Masterstudiums**

Herr Matthias Ranz aus Kittenbach hat das Masterstudium "Technische Physik" ordnungsgemäß abgeschlossen und die vorgeschriebenen Prüfungen mit Auszeichnung bestanden.

Wir gratulieren herzlich!



Abschluss des Lehramtstudiums

Herr Fabian Feyertag aus Frannach hat das Bachelorstudium "Lehramt Primarstufe" mit dem Schwerpunkt Inklusionspädagogik an der KPH in Graz mit ausgezeichnetem Erfolg absolviert.

Wir gratulieren herzlich!

Doktor der Philosophie "sub auspiciis praesidentis rei publicae"

Gabriel-Hofer Ranz, geborener Schlaganerl (Kittenbach 8) promovierte am 19.10.2020 zum Doktor der Philosophie sub auspiciis praesidentis rei publicae ("unter der Würdigung des Bundespräsidenten der Republik"). Diese höchste akademische Auszeichnung der Republik Österreich wird verliehen, wenn alle abschließenden Prüfungsleistungen ab der Oberstufe über das Studium bis zur Promotion mit Auszeichnung absolviert wurden. Die Einladung aller diesjährigen sub auspiciis-Absolventen durch Bundespräsidenten Alexander van der Bellen in die Hofburg samt Verleihung des goldenen Ehrenringes wurde coronabedingt bis auf weiteres verschoben.

Gabriel Hofer-Ranz hat in seiner Dissertation das so genannte Social Egg Freezing, also das vorsorgliche Einfrieren von unbefruchteten Eizellen ohne medizinische Indikation, einer ethischen Analyse unterzogen. Apple und Facebook boten diese Fertilitätsvorsorge ihren Mitarbeiterinnen erstmals 2014 kostenlos an und sorgten damit international für Aufsehen.



In Österreich ist Social Egg Freezing aktuell verboten, in Deutschland und der Schweiz gibt es allerdings unterschiedliche oder gar keine Regelungen dazu. "Ich habe in meiner Dissertation – salopp formuliert – die Potenziale und Risiken dieser reproduktionsmedizinischen Technik einer Abwägung unterzogen", schildert Hofer-Ranz. Einerseits ermögliche Social Egg Freezing berufstätigen Frauen einen größeren Freiheitsspielraum für ihre Lebensgestaltung, insbesondere, da Ausbildungen heute oft länger dauern. Andererseits stehe die Frage im Raum, wie sehr die Existenz dieser Technik einen Druck zur Nutzung mit sich bringt und damit Kinder zusehends als Sand im wirtschaftlichen Getriebe wahrgenommen werden. Generell sieht Hofer-Ranz diese Art der Fertilitätsvorsorge als oberflächliche Lösung für ein größeres soziales Problem – nämlich dem der erschwerten Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Frauen. Der Vater zweier kleiner Töchter resümiert: "Den perfekten Zeitpunkt für Kinder gibt es nicht. Und wenn man wichtige



Lebensentscheidungen stets auf die lange Bank des Lebens schiebt, verlernt man, sie überhaupt zu treffen. Wichtiger als das Aufschieben von Möglichkeiten ist es daher, das Gespür für die Gunst des Augenblickes zu schärfen".

Hr. MMag. Dr. Gabriel Hofer-Ranz;

geb. 1988; absolvierte die VS in Hlg. Kreuz a. W.

Reifeprüfung: Wiku-BRG Graz abgeschlossene Studien:

Lehramt für AHS: Mathematik / Physik/Psychologie-Philosophie

Goldene Hochzeit



Josefa und Josef Schuchlenz Oberlabill



WÜNSCHT IHR GRAWE KUNDENBERATER:



Dir.insp. August KURZMANN

0664-764 91 45, august.kurzmann@grawe.at Kundencenter 8082 Kirchbach 5

Versicherungen • Kapitalanlagen • Finanzierungen Fonds • Bausparen • Leasing

www.grawe.at



Hochzeiten



Nicole Sommer, PhD u.

Jürgen Jammernegg, Oberlabill



Mara Malli u. Herbert Ablasser
Rettenbach



Anna Holzmann u. Josef Felgitscher

Edelstauden



Geburten



Eltern: Astrid und Peter Zainzinger
Pirching



Eltern: Saskia Hadler und Marcel Obendrauf Frannach

Geburtstage



Zäzilia Geßl 90 Jahre, Rettenbach



Martha Zach 90 Jahre, Oberlabill



Alois Felgitscher 90 Jahre, Edelstauden

Elisabeth Mußbacher 90 Jahre, Guggitzgraben

Anna Maria Kraxner 85 Jahre, Rettenbach

Johann Veit 95 Jahre, Edelstauden

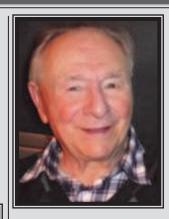
Hermanna Ehm 101 Jahre, Rettenbach



Verstorbene



Leonhard Schauer JG 1933 Pirching



Anton Konrad JG 1922 Edelstauden

Christine Krenn JG 1954 Edelstauden



Dorothea Schuchlenz JG 1940 Frannach



Franz Trummer JG 1950 Guggitzgraben



Theresia Matzer-Hofstätter JG 1936 Kittenbach





Franz Krenn JG 1935 Pirching



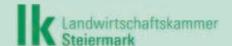
Heiko Langmann JG 1998 Pirching



Maria Raffler JG 1934 Oberdorf



wählen am 24. Jänner 2021 ihre Vertretung.



Nützen Sie bitte auch die Briefwahl!

Stark in

die Zukunft.



Mobil 0664 355 777 0 . Fax 03134 52364 . office@helmut-lechleitner.at . www.helmut-lechleitner.at

Formulare. Etiketten. Werbemittel. Bekleidung

bezahlte Anzeige

Impressum:

Für die Bürgerinformation zeichnet sich die Gemeinde Pirching am Traubenberg verantwortlich.

Fotos und Texte:

Gemeinden, Vereine, Werkstätten, Veranstalter, private und öffentliche Einrichtungen sowie Private

Konzept, Layout und Umsetzung:

Gemeinde Pirching am Traubenberg

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

05. März 2021